

ФЕДЕРАЛЬНОЕ АГЕНТСТВО ПО ОБРАЗОВАНИЮ
ГОСУДАРСТВЕННОЕ ОБРАЗОВАТЕЛЬНОЕ УЧРЕЖДЕНИЕ
ВЫСШЕГО ПРОФЕССИОНАЛЬНОГО ОБРАЗОВАНИЯ
«САМАРСКИЙ ГОСУДАРСТВЕННЫЙ УНИВЕРСИТЕТ»

Кафедра немецкой филологии

О.Ю. Максимов

ГРАММАТИКА НЕМЕЦКОГО ЯЗЫКА

*Утверждено Редакционно-издательским советом университета
в качестве практикума*

Самара
Издательство «Самарский университет»
2008

УДК 2/3
ББК 81/2 Нем.
М 12

Рецензент канд. филол. наук Т.А. Гуральник

Максимов О.Ю.

М 12 **Грамматика немецкого языка: практикум / О.Ю. Максимов; Федеральное агентство по образованию. – Самара: Изд-во «Самарский университет», 2008. – 80 с.**

Практикум «Грамматика немецкого языка» содержит обширный тренировочный материал для отработки навыков и формирования умений в области практической грамматики немецкого языка.

Все упражнения так или иначе связаны с синтаксисом немецкого предложения: управление глаголов, альтернативные средства выражения обстоятельственных отношений, косвенная речь, устойчивые глагольные выражения, вербализация и номинализация, необходимые для преобразования простых членов предложения в придаточные предложения и наоборот и т.д.

Упражнения расположены в порядке усложнения тренируемого материала и содержат, как правило, образцы для их выполнения.

Весь материал является аутентичным и отражает современный строй немецкого литературного языка.

Предназначен для студентов 2-3 курсов специальности «Филология» специализации «Романо-германские языки и литература»

УДК 2/3
ББК 81/2 Нем.

© Максимов О.Ю., 2008
© Самарский государственный университет, 2008
© Оформление. Издательство «Самарский университет», 2008

VERBEN MIT OBJEKT

1 Verben mit Dativobjekt

Bilden Sie mit den folgenden Wörtern Sätze im Präteritum.

Beispiel: wir - zusehen - Fische → Wir sahen den Fischen zu.

- 1) Spion - folgen - britisch, Diplomat
- 2) Hälfte (Geld) - genügen - jung, Architekt
- 3) Raumschiff - sich nähern - unerforscht, Planet
- 4) Bettler - drohen - Kinder - mit, Stock
- 5) niemand - zuhören - langweilig, Redner
- 6) alle, Anwesende - zustimmen - Vorschlag
- 7) Bernhard - ähneln - älter, Bruder
- 8) mein, Gesprächspartner - ausweichen - direkt, Antwort
- 9) unser, gut, Rat - (leider, nicht mehr) nützen - er
- 10) Projekt - dienen - sozial, Zweck
- 11) ? Sie - (wie) können vertrauen - dieser, Mensch
- 12) saftig, Braten - (besonders) schmecken - Gäste
- 13) gut, Witz - (plötzlich) einfallen - ich
- 14) Martin - begegnen - alt, Bekannter - Weg, Bahnhof
- 15) auch zweiter, Versuch - misslingen - Hochspringer
- 16) Junge - widersprechen - Mutter
- 17) König - (vor, Tod) verzeihen - all seine, Feinde
- 18) Esel - wollen (/) gehorchen - Bauer
- 19) Botschaftsgebäude - gleichen - mittelalterlich, Schloss

2 Verben mit Dativ - und Akkusativobjekt

Bilden Sie mit den folgenden Wörtern Sätze im Präteritum.

Beispiel: Händler - bringen - Ware - Kunde →

Der Händler brachte dem Kunden die Ware.

- 1) man - leihen - Langlaufskier - Reisende (Pl.)
- 2) Tante - schenken - spanisch, Keramik - Brautpaar
- 3) Reisebüro - empfehlen - Hotel, Berge - Franzose
- 4) Händler - verkaufen - kitschig, Bild - Tourist
- 5) Dichter - vorlesen - früh, Gedichte - Zuhörer (Pl.)
- 6) Regime - erlauben - Ausreise - Schriftsteller
- 7) Saal - (Mitte Mai) übergeben (Passiv) - Öffentlichkeit
- 8) ich - sich merken - Nummer (Motorrad)
- 9) Presse - vorwerfen - Unfähigkeit - Minister
- 10) man - anbieten - ruhig, Zimmer - jung, Ire
- 11) Birgit - senden - Grüße. (aus) Italien - Kollege
- 12) Gepäckträger - abnehmen - Koffer - alt, Frau
- 13) Aktentasche - stehlen (Passiv) - Hotelgast
- 14) Fabrik - liefern - Ersatzteile, Radio - Kunde

- 15) Schüler (Pl.) - vorspielen - Sonate, Mozart - Eltern
- 16) Präsident - reichen - Hand - Preisträger
- 17) Franziska - mitteilen - neu, Anschrift - Institut
- 18) Geschäftsmann - schulden - hoch, Betrag - Bank
- 19) Arzt - überlassen - Entscheidung - Frau (Kranker)
- 20) Firma - schicken - Rechnung, 350 Mark - Fotograf

3 Verben mit Präpositionalobjekt

Bei den folgenden Sätzen steht zwischen Verb und Objekt eine Präposition. Bilden Sie die Sätze im Präteritum.

- 1) Schüler (Pl.) - sich freuen - baldig, Beginn (Ferien)
- 2) Klaus - helfen - Franzose - Übersetzung (Brief)
- 3) Assistent - sich vorbereiten - Tätigkeit, Uni Hamburg
- 4) Johanna - erinnern - Onkel - früher, Versprechen
- 5) Redner - bitten - lärmern, Zuhörer (Pl.) - Ruhe
- 6) jung, Frau - sich kümmern - krank, Vater
- 7) Gast - (traurig) denken - bevorstehen, Abreise
- 8) Professor - sich unterhalten - Student - Examen
- 9) Minister - sich ärgern - Schlamperei (Behörde)
- 10) Lehrer - sich beschäftigen - Geschichte (Heimatsdorf)
- 11) Verkäuferin - sich verlieben - neu, Briefträger
- 12) Müllers - sich wundern - plötzlich, Reich turn (Nachbar)
- 13) Kind - sich fürchten - Gespenster
- 14) Kundin - sich beklagen - schlecht, Qualität (Ware)
- 15) Ärztin - sich freuen - schnell, Gesundung (Patient)
- 16) wir - sich erkundigen - Beamter - Abfahrtszeiten
- 17) Tante - aufpassen - sechsjährig, Neffe
- 18) diese, Inselgruppe - (vor, Krieg) gehören - Japan
- 19) Geräte - bestehen - fest + beweglich, Teile
- 20) Forscher - sterben - selten, Tropenkrankheit

4 Verben mit Präpositionalobjekt

- 1) flüchten, Räuber - achten (/) - stark, Verkehr
- 2) Berufstätige (Pl.) - sich gewöhnen - verändert, Arbeitszeit
- 3) Evelyn - ausgeben - ganz, Geld - Süßigkeiten
- 4) Kranke - glauben - baldig, Entlassung
- 5) Otto - einladen - Freunde - zwanzigster, Geburtstag
- 6) Arme (Pl.) - hoffen - rasch, Besserung (Not)
- 7) Politiker - sich sehnen - Ruhe (Ferienwohnung)
- 8) Ingenieur - (ganz, Woche) warten - Lieferung (Automat)
- 9) Zeitungen - berichten - Ankunft (spanisch, König)
- 10) schwer, Rotwein - passen (/) - dieses, Essen

- 11) Vertreter - betrügen - Firma - hoch, Geldsumme
- 12) Daniela - beneiden - Freundin - neu, Kleid
- 13) Herr Bauer - zweifeln - Echtheit (Unterschrift)
- 14) Stadtrat - sich entscheiden - Abriß (baufällig, Brücke)
- 15) Schauspielerin - erkranken - fiebrig, Erkältung
- 16) Touristen - erschrecken - riesig, Elefant
- 17) warm, Kleidung - schützen - Bergsteiger - Kälte
- 18) Mädchen - sich vertiefen - alt, Märchenbuch
- 19) Richard - sich beschweren - Nachbar - laut, Musik
- 20) Spaziergänger (Pl.) - warnen (Passiv) - Betreten (Eis)
- 21) Tuch - riechen - frisch, Obst

5 Verben mit Präpositionalobjekt

- 1) viele - sich interessieren - neuer, russisch, Geschichte
- 2) Carola - (langsam) sich erholen - anstrengend, Reise
- 3) man - gratulieren - Philosoph - achtzigste, Geburtstag
- 4) Vertreter - sich verabreden - Herr Wagner - vier Uhr
- 5) Schüler - sich bewerben - Post - Ferienjob
- 6) Fachleute - halten - Prof. Feld - ausgezeichnet, Biologe
- 7) Regierung - bestehen - sofortig, Abreise (Diplomat)
- 8) Koch - beginnen - Zubereitung (Hase)
- 9) Zuhörer (Pl.) - wollen(/) aufhören - Zwischenrufe
- 10) Freunde - sich entschließen - Reise, Türkei
- 11) Tobias - zählen - Beste (Pl.) (Klasse)
- 12) Dieb - sich verstecken - Polizei - Mauer
- 13) Autofahrer - danken - Mechaniker - schnell, Reparatur
- 14) Hausbewohner (Pl.) - leiden - ständig, Straßenlärm
- 15) Fluggäste - sich verabschieden - jung, Pilot
- 16) Geschäftsmann - sich trennen - langjährig, Partner
- 17) Werner - (sofort) eintreten - neu, Sportverein
- 18) Firma - sich entschuldigen - Kunde - lang, Lieferzeit
- 19) Prinzessin - erkennen - Prinz - königlich, Zepher
- 20) Opfer (Pl.) (Überschwemmung) - sich wenden - Rotes Kreuz
- 21) ehrlich, Finder - verzichten - Belohnung

6 Verben mit Präpositionalobjekt

- 1) Angeklagter - (heftig) reagieren - Aussage (Zeuge)
- 2) jung, Mann - sich befreien - Einfluß (Freunde)
- 3) Diktator - zwingen - Volk - Gehorsam
- 4) man - raten - Abiturient - länger, Auslandsaufenthalt
- 5) Parteien - (spät, Abend) sich einigen - Kompromiß
- 6) Kaiser Karl V. - herrschen - groß, Reich
- 7) er - müssen sich konzentrieren - bevorstehen, Aufgaben

- 8) Lied - stammen - unbekannt, Komponist (17. Jahrhundert)
- 9) zwei, Frauen - streiten - klein, Kind - in Theaterstück
- 10) Sekretärin - teilnehmen - zweiwöchig, Fortbildungskurs
- 11) Soße - schmecken - griechisch, Wein
- 12) Ärzte - fürchten - Leben (Verunglückter)
- 13) Solarenergie - dienen - Erwärmung (Wasser)
- 14) Richter - verurteilen - Einbrecher - Freiheitsstrafe
- 15) Historiker - vergleichen - Römer (Pl.) - Griechen
- 16) Schatzsucher - sich verlassen - Angaben (alt, Seekarte)
- 17) Bäcker - (jeden Morgen) vorbeifahren - unser, Haus
- 18) Mechaniker - sich bemühen - rasch, Behebung(Schaden)
- 19) Einwohner (Pl.) - wählen - Max Huber - Bürgermeister
- 20) Lehrer - (nicht viel) halten - neu, Methode
- 21) befragt, Student - zögern - Antwort

7 Verben mit Präpositionalobjekt

- 1) viel, Menschen - sich aufregen - staatlich, Maßnahmen
- 2) Erfolg (Versuch) - abhängen - Zuverlässigkeit (Computer)
- 3) Gefangener - nachdenken - traurig, Schicksal
- 4) Verkäufer - antworten(/) - Frage (klein, Junge)
- 5) Funktion (neu, Automat) - bestehen - Kontrolle (Geräte)
- 6) Eltern - sich Sorgen machen - nervös, Kind
- 7) Freundin (Karla) - sich begeistern - modern, Ballett
- 8) Besucher - staunen - Größe (Parkanlage)
- 9) es - ankommen - möglichst hoch, Punktzahl - bei, Spiel
- 10) Material - zerfallen - viel, klein, Teile
- 11) Ärzte - rechnen - Ausbreitung (Epidemie)
- 12) Familie (Arbeitsloser) - geraten - schwierig, Lage
- 13) Frau Heil - erwarten - Entschuldigung - Mitarbeiter (Pl.)
- 14) Reporter - fragen - Physiker - Aufgaben (Satellit)
- 15) Gast - (eilig) greifen - Schirm
- 16) Landwirte - klagen - schlecht, Ernte
- 17) Patient - leiden - schwer, Leberkrankheit
- 18) er - übersetzen - Gedichte - Polnisch, Deutsch
- 19) beide, Freunde - wetten - Kasten Bier
- 20) Namen (Teilnehmer, Pl.) - ordnen (Passiv) - Alphabet
- 21) Wirtin - sorgen - Wohl (spät, Gäste)

8 Verben mit Präpositionalobjekt

- 1)
- 1) Hitler wird oft ... Stalin verglichen.
- 2) Meine Oma erschrickt ... Mäusen.
- 3) Herr Ober, dieser Kaffee schmeckt ... Seife!

- 4) Ordnen Sie die Studenten ihrem Alter ... !
- 5) Wir bestehen ..., dass ihr euch an den Kosten beteiligt.
- 6) Marion gibt ihr ganzes Geld ... Bücher aus.
- 7) Der Kurserfolg hängt ... ab, wie motiviert die Teilnehmer sind.
- 8) Jedem Menschen fällt es schwer, sich ... seinem Besitz zu trennen.

2

- 1) Was meinen Sie zu seinem Vorschlag? Ich halte nichts
- 2) Warum regen Sie sich eigentlich ... jede Kleinigkeit auf?
- 3) Ich verlasse mich ..., dass die Übersetzung richtig ist.
- 4) Passen Sie auf, dass sich Ihre Tochter nicht ... den Milchmann verliebt!
- 5) Hast du dich schon ... ein Geschenk entschieden?
- 6) Wie schützt man sich ... Ansteckung?
- 7) Rechnen Sie nicht ..., dass Sie diesen Prozeß gewinnen!
- 8) Der Bau besteht ... Holz - und Metallteilen.
- 9) Niemand zweifelt ..., dass du diese Prüfung schaffst.
- 10) Man warnte ihn ..., das Boot zu benutzen.
- 11) Erkundigen Sie sich ... der Post nach den Paketgebühren.
- 12) Sie litt ... der lieblosen Atmosphäre der Schule.
- 13) Ich rate dir ... Vorsicht.

9 Verben mit Präpositionalobjekt

- 1) Gast - auffallen - amerikanisch, Akzent
- 2) Kosten - sich verringern - durchschnittlich 3%
- 3) Arbeitsloser - träumen - hoch, Lottogewinn
- 4) Armin - sich unterscheiden - Brüder - Schweigsamkeit
- 5) Berufstätige (Pl.) - protestieren - Erhöhung (Fahrpreise)
- 6) Fachleute - schätzen - Bild - 400.000 DM
- 7) blau, Karte - berechtigten - Besuch (Ausstellung)
- 8) Herr Walter - handeln - gebraucht, Autos
- 9) Frau Fink - überzeugen - Kollege - Vorteile (Reise)
- 10) Sohn (Fabrikant) - verfügen - gewaltig, Vermögen
- 11) klein, Theater - angewiesen sein - staatlich, Hilfe
- 12) nichts - dürfen ändern (Passiv) - Programm
- 13) Tourist - sich hüten - politisch, Gespräche
- 14) Gefühle (jung, Mann) - siegen - Vernunft
- 15) Student - sich informieren - neu, Prüfungsbestimmungen
- 16) Rechtsanwalt - sich begnügen - Drittel (Honorar)
- 17) Wagen - zusammenstoßen - voll besetzt, Straßenbahn
- 18) Soldaten - fliehen - Übermacht (Feind)
- 19) alt, Frau - müssen leben - gering, Rente
- 20) Fachleute - gelangen - ander -, Ansicht

10 Verben mit Präpositionalobjekt

- 1) Buslinie - verbinden - Stadt - umliegend, Dorfer
- 2) Kritiker - bezeichnen - Pianist - Genie
- 3) Partisanen - kämpfen - Befreiung (Heimat)
- 4) Firma - werben - französisch, Parfüm - (in) Prospekt
- 5) Kunde - vertrauen - langjährig, Erfahrung (Produzent)
- 6) Helfer (Pl.) - verteilen - Decken - Opfer (Pl.) (Erdbeben)
- 7) Gefangener - sich ernähren - trocken, Brot + Wasser
- 8) Idealist - werden - Realist
- 9) es - fehlen - warm, Kleidung + Medikamente
- 10) Journalist - arbeiten - langer, Artikel, Kinderfilme
- 11) Arzt - abraten - Patient - fett, Essen
- 12) Eltern - erziehen - Kind - Toleranz
- 13) Lokal - (rasch) sich entwickeln - Treffpunkt (Stadt)
- 14) klein, Junge - zerlegen - Lampe - Einzelteile
- 15) Polizei - auffordern - Demonstranten - Räumung (Platz)
- 16) Bestimmung - gelten (/) - ausländisch, Arbeitnehmer (Pl.)
- 17) Macht (Regierung) - sich beschränken - südlich, Provinzen
- 18) Film - handeln - Schicksal (jung, Russe)
- 19) Hausherr - hindern - Fremde - Betreten (Wohnung)
- 20) Künstler - stammen - deutsch - norwegisch, Familie
- 21) Erfinder - zu kämpfen haben - zahllos, Schwierigkeiten

11 Verben mit Präpositionalobjekt

- 1) Jugendliche (Pl.) - aufklären (Passiv) - Gefahren (Rauchen)
- 2) Chemiker - reinigen - Behälter - Ölrreste
- 3) Junge - verheimlichen - Brief - Mutter
- 4) Hund - sich vertragen (/) - klein, Katze
- 5) Flüchtlinge - müssen, sich abfinden - Schicksal
- 6) Lieferwagen (Helmut) - sich eignen - klein, Transporte
- 7) viel, Abenteurer - graben - Gold - Australien
- 8) Mehrzahl (Anwesende) - stimmen - Auflösung (Verein)
- 9) Händler - benutzen - Garage - Verkaufsraum
- 10) Kunde - überweisen - € 180,- Konto (Verlag)
- 11) Salz - (rasch) sich auflösen - heiß, Wasser
- 12) Minister - abweichen - vorbereitet, Text
- 13) Fahrzeug - abkommen - vereist, Straße
- 14) mehrere, Teilnehmer - verstoßen - Regeln
- 15) es - mangeln - Lehrling - Selbstvertrauen
- 16) Frau Schröder - vereinbaren - Termin; 20.7. - Zahnarzt
- 17) Finder - belohnen (Passiv) - Ehrlichkeit
- 18) ganz, Familie - trauern - entlaufen, Katze
- 19) Regenfälle (vergangen, Tage) - führen - Überschwemmungen

- 20) beide, Vereine - kämpfen - Pokalsieg
- 21) Archäologen - stoßen - Reste (alt, Kultur)

12 Verben mit Präpositionalobjekt

- 1) Flüchtling - sich verbergen - Verfolger (Pl.) - Baum
- 2) Autofahrer - sich sträuben - Blutprobe
- 3) Richter - sich stützen - Aussage (Zeuge)
- 4) jung, Frau - neigen - Verschwendung
- 5) Touristen - schwärmen - Urlaub, Sizilien
- 6) alle (/) - sich halten - vereinbaren, Termine
- 7) Römisches Reich - grenzen - Gebiete (Germanen) - Norden
- 8) es - sich handeln - (bei) Toter - ca. 40 - jährg, Mann
- 9) niemand - können abbringen - Michael - verrückt, Plan
- 10) Kanzler - sich wehren - Angriffe (Opposition)
- 11) Wirkung (Medikament) - beruhen - hoch, Jodgehalt
- 12) Forscher (Pl.) - müssen auskommen - gering, Mittel (Pl.)
- 13) Herr Moser - sich einsetzen - Projekt - Bürgermeister
- 14) Firmenchef - jammern - schlecht, Geschäfte
- 15) niemand - wollen haften - entstehen, Schäden
- 16) Redner - (ausführlich) eingehen - Innenpolitik
- 17) worum (?) - es - gehen - gestrig, Vortrag
- 18) Pläne (Pädagoge) - scheitern - Unverständnis (Umgebung)
- 19) Unternehmer - streben - geschäftlich, Erfolg
- 20) Reiseleiter - einteilen - Touristen - drei, Gruppen
- 21) Abgeordneter - ernennen (Passiv) - Regierungssprecher

13 Verben mit Präpositionalobjekt

In jedem Satz ist eine Präposition zu ergänzen.

- 1) Elefanten bezeichnet man im Deutschen auch Dickhäuter.
- 2) Die Firma verstieß den Vertrag.
- 3) Der Diplomat protestierte seine Verhaftung.
- 4) Viele setzten sich den Entlassenen ein.
- 5) Nicht alle Katzen fliehen Hunden.
- 6) Manche meinen, Gesetze gelten nur andere.
- 7) Willst du dich den paar Euro begnügen?
- 8) Versuche nicht, dein Wissen aufzufallen!
- 9) Es fehlt euch nur“ gutem Willen.
- 10) die Gerechtigkeit lohnt es sich zu kämpfen.
- 11) Wehre dich diese Benachteiligung!
- 12) Wir müssen das Gerät Einzelteile zerlegen.
- 13) Sein halbes Leben handelt er schon Edelsteinen.
- 14) Im Fernsehen darf man nicht Alkohol werben.
- 15) Vertrauen Sie ruhig Ihre Fähigkeiten!

- 16) Er musste sich einem Stehplatz begnügen.
- 17) Labor benutzten sie eine alte Garage.
- 18) Sie verfügt reiche Unterrichtserfahrung.
- 19) Die Marktfrauen jammerten das Regenwetter.
- 20) Überzeugen sie sich der Qualität der Ware!
- 21) Diese Methode eignet sich nurAnfängerkurse.
- 22) Trauern Sie nicht Verlorenes!
- 23) Vergeblich gruben sie dem versteckten Schatz.
- 24) Obdachlose sind die Fürsorge angewiesen.
- 25) Willst du dem Brief noch etwas ändern?
- 26) Viele religiöse Gemälde stammen Klöstern.
- 27) Sind Sie Empfang des Geldes berechtigt?
- 28) Niemand hinderte uns der Weiterfahrt.

UMWANDLUNG VON RELATIVSÄTZEN

1 Formen Sie die Relativsätze in Partizipien um.

Beispiel: Ein Getränk, das wärmt... → Ein wärmendes Getränk ...

- 1) Die Spannungen, die sich verschärften,...
- 2) Alle Kisten, die man ablud, ...
- 3) Die Temperatur von Wasser, das kocht,...
- 4) Keine Tatsachen, die erschrecken,...
- 5) Einige Aufführungen, die enttäuscht haben, ...
- 6) Keine Entschuldigung, die überzeugte, ...
- 7) Schirme, die vertauscht worden waren,...
- 8) Wegen der Müllbeseitigung, die sich verteuert, ...
- 9) Alle deutschen Vereine, die aufgezählt wurden, ...
- 10) Die Namen der Bergleute, die man retten konnte
- 11) In dem Hotel, das brannte,...
- 12) Die Argumente, die sich widersprachen,...
- 13) Die Freude über den Sprung, der gelang, ...
- 14) In der Wohnung der Frau, die man angeklagt hatte,...
- 15) Welche Menschen, die verletzt wurden, ...
- 16) Vier der Neonröhren, die eingeschaltet worden waren,...
- 17) Ein Großteil der Gebühren, die man gesenkt hatte,...
- 18) Die Teilnahme an dem Kurs, den man anbietet,...
- 19) Der historische Wert der Dokumente, die fehlen, ...
- 20) Eine Diskussion, die nicht enden will,...
- 21) Viele Menschen, die zu Alkoholikern wurden,...

2 Umwandlung einfacher Relativsätze

- 1) Das Schicksal der Menschen, die man vermißte, ...
- 2) Die Aufregung um das Kind, das schrie, ...

- 3) Neben der Maschine, die pffiff....
- 4) Wegen der Aktionen, die man befahl,...
- 5) Die Höhe des Gewinns, den man sich erhofft hatte, ...
- 6) Ein Bewohner des Hauses, das man durchsuchte, ...
- 7) Der Bedarf an Ersatzteilen, die passen,...
- 8) Im Gesicht des Mannes, der schlief,...
- 9) Meine Freunde, die sich versammelt haben,...
- 10) Der Ärger über manche Bilder, die man ausstellte, ...
- 11) Die Stimme des Mädchens, das um etwas bat,...
- 12) Die Farbe der Vorhänge, die man wusch, ...
- 13) Die Wiederholung des Experiments, das mißlang, ...
- 14) Der Mangel an Prospekten, die man gedruckt hat,...
- 15) Die Ursache der Tendenz, die abnimmt, ...
- 16) Der Verkauf von Kleidungsstücken, die gebraucht sind, ...
- 17) Die Fortsetzung der Sitzung, die man unterbrochen hat,...
- 18) Die Veranstaltungen des Semesters, das jetzt kommt, ...
- 19) Die silbernen Strahlen des Mondes, der aufging, ...
- 20) Man genoß die Ruhe, die wohltat.
- 21) Die Familie sammelte sich um den Mann, der starb.

3 Umwandlung erweiterter Relativsätze

Achten Sie beim Umformen auf die Wortstellung; das Partizip steht ähnlich wie im erweiterten Relativsatz am Schluß, d.h. nach allen anderen Informationen (Ort, Zeit, Person usw.).

Beispiel: Der Zug, der über¹ die² Brücke³ fährt⁴,... → Der über¹ die² Brücke³ fahrende ⁴ Zug

- 1) Die Hölzer, die im Fluß schwammen, ...
- 2) Die Ansprache, die der Rundfunk übertrug, ...
- 3) Alle Zweige, die die Kinder abbrachen,...
- 4) Das Alter der Skelette, die man kürzlich ausgrub,...
- 5) Das Volk, das ein Diktator belügt, ...
- 6) Der Fuchs, den ein Auto überfuhr,...
- 7) Keine der Lampen, die über dem Tisch hingen, ...
- 8) Das Kabel, das die beiden Geräte verband, ...
- 9) Der Ärger über Treffen, die man ständig verschiebt,...
- 10) Viele Zeitschriften, die sich der Student ausleiht,...
- 11) Von den Münzen, die in der Schublade lagen, ...
- 12) Zu den Politikern, die man häufig nennt, gehören ...
- 13) Die Soße, die nach Paprika roch, ...
- 14) Ein paar Kunstwerke, die der Bildhauer schuf, ...
- 15) Der Einbrecher, der auf seine Verfolger schoß,...
- 16) Andere Kompromisse, die der Abgeordnete vorschlug, ...
- 17) Die Tropfen, die der Arzt verschreibt, ...

- 18) Aus dem Keller drang Rauch, der in die Augen biß, ...
- 19) Die Diskussion, die die Opposition erzwang, ...
- 20) Die CO - Konzentration, die man in Abgasen maß,...

4 Umwandlung erweiterter Relativsätze

- 1) Die Grenzlinie, die in der Mitte des Tales verläuft, ...
- 2) Die Mädchen, die beim Rockkonzert ohnmächtig wurden, ...
- 3) Wegen der Aufgaben, die ständig schwieriger werden, ...
- 4) Der 48jährige Schriftsteller, der in Frankfurt lebt, ...
- 5) Der Radfahrer, den mehrere Wespen stachen, ...
- 6) Die Kinder, die in dem eiskalten Wind froren, ...
- 7) Ein Arzt, der zur Hilfeleistung verpflichtet ist, ...
- 8) Der Alte, der auf einem Esel ritt,...
- 9) In das Versteck, das ein Soldat verriet, ...
- 10) Mehrere Patienten, die an Krebs litten,...
- 11) Alle Personen, die man gerade aufgerufen hat, ...
- 12) Das Schiff, das langsam am Horizont verschwand, ...
- 13) Die Halle, die nach kaltem Rauch stank,...
- 14) Beide Medikamente, die der Chirurg erprobte, ...
- 15) Der Schweiß, der über das Gesicht rann, ...
- 16) Viele Deutsche, die früher in Rußland waren, ...
- 17) Das Spiel, das mit einem Unentschieden endete, ...
- 18) Jeder Kandidat, der sich um das Amt bewirbt,...
- 19) Der Minister, den sein Staatssekretär vertritt,...
- 20) Die Bedeutung des Treffens, das die Presse verschwieg, ...
- 21) Unter den Vögeln, die über die Felder flogen,...

5 Bildung von Gerundiven

Formen Sie die Relativsätze in Gerundive um.

Beispiel:

Die Tiere, die man beobachten kann (muss, soll) ...

die man beobachten konnte (musste, sollte)...

die beobachtet werden können (müssen usw.)...

die beobachtet werden konnten (mussten usw.)...

die sich beobachten lassen (ließen)...

die zu beobachten sind (waren), ...

→ Die zu beobachtenden Tiere, ...

- 1) Alle Reparaturen, die der Elektriker durchführen muss,...
- 2) Trotz vieler Aufgaben, die wir erledigen müssen,...
- 3) Die Beträge, die eingespart werden können, ...
- 4) Die Hindernisse, die die Pferde überwinden müssen,...
- 5) Ein Gegner, den man ernst nehmen muss, ...

- 6) Schäden, die sich nur schwer beheben lassen,...
- 7) Die Gewebeproben, die man untersuchen muss,...
- 8) Einige der Stipendien, die zu vergeben sind, ...
- 9) Die Mißstände, die bekämpft werden müssen,...
- 10) Kennzeichnend für die Methode, die sich hier anwenden lässt, ...
- 11) Soziale Veränderungen, die man nicht übersehen kann,...
- 12) Alle Artikel, die übersetzt werden müssen, ...
- 13) Angebote, die man nicht verachten sollte, ...
- 14) Nur Tendenzen, die sich graphisch darstellen lassen,...
- 15) Bei den Fällen, die als nächstes zu bearbeiten sind, ...
- 16) Sämtliche Teile, die zusammengesetzt werden können,...
- 17) Die Menge des Abfalls, der beseitigt werden muss,...
- 18) Eine neue Zahnpasta, die die Verbraucher testen sollen, ...

6 Das Partizip

In den folgenden sechs Übungen haben Sie die Möglichkeit, alle Formen von Partizip und Gerundiv zu wiederholen. Formen Sie jeweils die Relativsätze um. Wenn Sie die Übung wiederholen, können Sie die in Klammern angegebenen weiteren Subjekte verwenden.

1) der Bus,
 der langsam vorbeifuhr,
 der an jeder Ecke hält,
 den mein Schwager repariert hat,
 der heute Morgen ausfiel,
 den ein neuartiger Motor antreibt,
 der vor fünf Minuten ankam,
 der mit neuen Bremsen ausgerüstet ist,
 der demnächst ausgewechselt werden muss,
 (weitere Subjekte: Straßenbahn, Fahrzeug; auch die Pluralformen)

der langsam vorbeifahrende Bus
 der _____ Bus

2) die Katze,
 die auf einem Ast saß,
 die ihrer Besitzerin entlaufen ist,
 die in den Keller läuft,
 die man gestern einfing,
 die ein Lkw überfuhr,
 die mein Neffe ins Tierheim gebracht hat,
 die alle Leute bewundern,
 die lautlos aus dem Zimmer schlich,
 (weitere Subjekte: Kater, Kätzchen; auch die Pluralformen)

die _____ Katze

3) das Haus,
das man zum Abriss bestimmt hat,
das man besichtigen muss,
das Touristen immer wieder bestaunen,
das die Kinder erraten müssen,
das neu zu errichten ist,
das aus dem 16. Jahrhundert stammt,
das vom Zentrum aus nicht gesehen werden kann,
das eine Berliner Firma umgebaut hat,
das der Finne fotografierte,
(weitere Subjekte Brücke, Turm, auch die Pluralformen)

das _____ Haus

4) die Studentin,
die die Professoren sehr schätzen,
die in der Bibliothek arbeitet,
die man als Hilfskraft einsetzen kann,
die man gestern in das Seminar aufnahm,
die neulich aus dem Kurs ausschied,
die als Nächste geprüft werden muss,
die der Dozent empfahl,
(weitere Subjekte. Student; auch die Pluralformen)
die _____ Studentin

5) der Artikel,
den der Verfasser umschrieb,
der vergangene Woche erschien,
der sich hier zitieren lässt,
den man leicht übersetzen kann,
der in Kurze erscheint,
den mehrere Wissenschaftler kritisierten,
den ein Assistent ankündigte,
der besprochen werden muss,
den ein Psychologe veröffentlichte,
(weitere Subjekte Dissertation, Fachbuch, auch die Pluralformen)

der _____ Artikel

6) der Apparat,

den man gestern ins Fahrzeug einbaute,
 der bis Montag störungsfrei funktionierte,
 den der Mechaniker überholen muss,
 den ein Chinese entwickelte,
 der bei dem Unfall schwer beschädigt wurde,
 der ans Stromnetz angeschlossen werden muss,
 der sich leicht zerlegen lässt,
 (weitere Subjekte Maschine, Gerät, auch die Pluralformen)

der _____ Apparat

7 Umformung von Nebensätzen in Partizipialsätze

Beispiele:

Sie näherte sich dem Fenster, indem sie sich auf Zehenspitzen bewegte.

Sich auf Zehenspitzen bewegend, näherte sie sich dem Fenster.

Nachdem man ihn von seiner Last befreit hatte, ging er schneller.

Von seiner schweren Last befreit, ging er schneller.

1) Als man Markus nach seinen Gehaltswünschen fragte, nannte er eine bescheidene Summe.

2) Der Redner brachte seinen Vortrag zu Ende, wobei er ständig von Zwischenrufen unterbrochen wurde.

3) Er entfernte sich von der Schlange, indem er vorsichtig rückwärts ging.

4) Wenn man von kleineren Storfällen absieht, arbeitet die Maschine normal.

5) Sie versuchte, die Socke anzuziehen, während sie auf einem Bein stand.

6) Als man ihn auf seine politischen Kontakte ansprach, gab er eine ausweichende Antwort.

7) Er wählte die Nummer des Chefs, wobei er vor Wut zitterte.

8) Sieht man es so, waren die Reformen wirklich nötig.

9) Sie ließ das Glas fallen, weil der Anblick des Unbekannten sie erschreckte.

10) Wenn man es genau nimmt, ist der Auftrag nicht erledigt.

11) Da er in einer Musikerfamilie aufgewachsen war, beherrschte der Zwanzigjährige mehrere Instrumente.

12) Da ihn Zweifel plagten, wiederholte er seine Frage.

13) Er trat an das Rednerpult, wobei er mühsam nach Worten suchte.

14) Der Erfolg wird klar, wenn man ihn in Zahlen ausdrückt.

KONJUNKTIV II

1 Irreale Bedingungssätze: Was wäre, wenn ...?

Bilden Sie irreale Bedingungssätze. Verwenden Sie dabei nach Möglichkeit Pronomen, und vermeiden Sie Negationen.

Beispiele: Es regnet; ihr müßt im Haus feiern. (Sonne / im Freien) →

Wenn die Sonne scheinen würde, könntet ihr im Freien feiern.

(Würde die Sonne scheinen. (so/dann) könntet...)

- 1) Christian arbeitete noch und musste im Büro bleiben. (fertig /mitfahren)
- 2) Wir sind unglücklich, weil es so viele Prüfungen gibt.
- 3) Ich hoffe, dass ihr alle einen Sitzplatz bekommt. (schade sein/stehen müssen)
- 4) Sein Lebenstraum erfüllte sich leider nicht, denn er wurde nicht Weltmeister.
- 5) Jutta blieb nur bis 6 Uhr, und so konnte er mit ihr nicht mehr sprechen.
- 6) Anne stolperte; deshalb traf sie der Schneeball nicht.
- 7) Walter wird hoffentlich nicht krank, sonst kann unser Fest nicht stattfinden.
(wir, absagen)
- 8) Lisa wurde nicht gefangen, weil sie sich versteckt hatte.
- 9) Mit bloßem Auge siehst du keine Rehe . (Fernglas, haben)
- 10) Er überlebte den Unfall nur, weil er auf dem Rücksitz saß. (vorne / ums Leben kommen)
- 11) Dank dem Stadtplan fand ich zu dem Museum. (sich verlaufen)
- 12) Das Fieber sank, und wir brauchten keinen Arzt. (steigen / rufen)
- 13) Der Wagen stand im Freien und sprang nicht an. (Garage)

1a Drücken Sie in den folgenden Sätzen aus, was gewesen wäre, wenn ...

Beispiel:

Sie blieb nicht und so konnten wir sie nicht fragen.

Wenn sie geblieben wäre, hätten wir sie fragen können.

- 1) Die Diskussion war langweilig, da Herr Schütz nicht dabei war. (kommen können / interessanter)
- 2) Ich änderte an dem Bericht nichts mehr, denn er wollte es nicht. (er, bestehen auf / ich, umschreiben)
- 3) Die Kranke war noch sehr schwach und konnte sich kaum auf den Beinen halten. (stützen / hinfallen)
- 4) Er ließ Ralf kein Geld, denn er hatte selbst keins.
- 5) Das Kind war überglücklich, dass jemand mitging. (traurig / allein)
- 6) Sie trödelte so sehr, dass ihr der Bus vor der Nase wegfuhr. (sich beeilen / erreichen)
- 7) Es kam nur zu einem Gespräch, weil sie sich zufällig auf der Straße0 begegneten.
- 8) Er vergrub die Beute im Wald; nur deshalb blieb sie unentdeckt. (finden, Passiv)
- 9) Wir wussten nichts von dem Stau und fuhren einfach in die Ortschaft hinein. (umfahren)
- 10) Der Bergsteiger wurde gerettet, weil man ihn rufen hörte.

2 Irreale Vergleichssätze: Tu nicht so, als ob ...!

Verbinden Sie die Sätze a - d mit dem darunterstehenden Hauptsatz. Bei Gleichzeitigkeit von Hauptsatz und Nebensatz steht der Konjunktiv II der

Gegenwart; liegt die Handlung des Nebensatzes zeitlich früher, so steht die Vergangenheitsform des Konjunktivs II.

Beispiel: a) Anna ist nicht reich. b) Sie hat nicht im Lotto gewonnen.

Sie gibt aber viel Geld aus,

a) als ob/als wenn sie reich wäre, /als wäre sie reich.

b) als ob /als wenn sie im Lotto gewonnen hätte, /als hätte sie im Lotto gewonnen.

1) a) Wolfgang ist kein Spanier.

b) Er war ein einziges Mal in Spanien.

c) Er lebte nie unter Spaniern.

d) Er hat nur einen Kurs besucht.

Aber er spricht Spanisch,

a) als ob

b)

c)

d)

2) a) Der Mann will die Straßenbahn nicht überholen.

b) Die Polizei ist nicht hinter ihm her.

c) Er muss nicht den letzten Zug erreichen.

d) Kein Tiger verfolgt ihn.

Er rennt aber die Straße entlang,

a)

b)

c)

d)

3) a) Monika hatte meine Frage ganz bestimmt erwartet.

b) In Wirklichkeit wußte sie die Antwort schon.

c) Wir sprachen nicht zum erstenmal darüber. (nie)

d) Sicher hatte sie den Namen schon oft gelesen. (erstesmal)

Sie schaute mich aber überrascht an,

a)

b)

c)

d)

2a Drucken Sie in den folgenden Sätzen Vergleiche aus Das, was sich ereignet, erinnert an etwas anderes

Beispiel:

Man verehrte diesen Menschen wie einen Gott

Man verehrte diesen Menschen, als wäre er ein Gott

1) Fühlen Sie sich wie zu Hause!

2) Hannes saß da wie ein frisch gewählter Präsident (wählen, Aktiv)

3) Machte er nicht den Eindruck eines Diebes? (stehlen)

- 4) Es ging zu wie auf einer Hochzeit (feiern)
- 5) Er schrieb ihr Briefe wie ein Verliebter
- 6) Wir begrüßten uns wie alte Bekannte (kennen)
- 7) Er trat auf wie der Hausbesitzer persönlich (gehören)
- 8) Rudiger sieht nicht wie ein Sportler aus (Sport)
- 9) Der Verlierer des Wettkampfes strahlte wie der Sieger (gewinnen)
- 10) Man meidet ihn wie einen Verbrecher (Verbrechen)
- 11) Es sah aus wie nach einer Gasexplosion (Gas)
- 12) Sie lag da wie bewusstlos (Bewusstsein)
- 13) Der Roman kommt mir vor wie ein Plagiat (abschreiben, Passiv)
- 14) Sie behandelte Rudi wie eine Ehefrau (verheiratet)
- 15) Er rannte an uns vorbei wie ein Flüchtling (Gefängnis)
- 16) Es sieht nicht nach Regen aus
- 17) Die Stadt wirkte unbewohnt (Es schien, ausgestorben)
- 18) Sie fühlte sich wie nach einer Operation (Passiv)
- 19) Tu nicht so, als wäre Geld für dich unwichtig! (Rolle)

INDIREKTE REDE

1 Erzählungen aus dem Orient

Formen Sie die folgenden Erzählungen in die indirekte Rede um!

1 Das Fest fiel ins Wasser (nach Kristudas)

- 1) Ali und seine Frau wollten ein Fest im Dorf veranstalten.
- 2) Sie waren aber sehr arm.
- 3) Deshalb baten sie jeden Gast: „Bring bitte eine Flasche Wein mit!“
- 4) Bevor die Gäste in das Haus traten, schütteten sie ihren Wein in ein vorbereitetes Faß am Eingang.
- 5) Dann wurden sie zum Tisch geführt.
- 6) Ali füllte die Gläser mit dem mitgebrachten Wein.
- 7) Das Erstaunen war groß, als man zu trinken begann.
- 8) Die Gläser enthielten reines Wasser.
- 9) Sehr schnell begriff man, was geschehen war.
- 10) Jeder Gast hatte gedacht: „Meine Flasche Wasser wird bestimmt nicht auffallen, denn alle anderen bringen ja Wein.“
- 11) Beschämt gingen die Gäste nach Hause.

Es wird erzählt,

- 1) Ali und seine Frau _____ ein Fest im Dorf _____.
- 2) Sie _____ aber sehr arm _____.
- 3) Deshalb _____ sie jeden Gast _____, _____ eine Flasche Wein _____.
- 4) Bevor die Gäste in das Haus _____, _____ sie ihren Wein in ein vorbereitetes Faß am Eingang _____.

- 5) Dann _____ sie zum Tisch _____.
- 6) Ali _____ die Gläser mit dem mitgebrachten Wein _____.
- 7) Das Erstaunen _____ groß _____, als man zu trinken _____.
- 8) Die Gläser _____ reines Wasser _____.
- 9) Sehr schnell _____ man _____, was _____.
- 10) Jeder Gast _____, _____ Flasche Wasser _____ bestimmt nicht _____, denn alle anderen _____ ja Wein _____.
- 11) Beschämt _____ die Gäste nach Hause _____.

2 Der Seiltänzer (nach Lenfers)

- 1) In eine Stadt kam einmal ein Seiltänzer.
- 2) In schwindelnder Höhe wurde ein Seil gespannt.
- 3) Der Seiltänzer kletterte hinauf und führte seine Kunststücke vor.
- 4) Die Zuschauer waren begeistert und konnten sich nicht sattsehen.
- 5) Nun wartete man gespannt auf die Hauptattraktion.
- 6) Der Seiltänzer nahm eine Schubkarre und schob sie über das schwankende Seil.
- 7) Als er auf der anderen Seite angekommen war, fragte er die Zuschauer: „Traut ihr mir zu, dass ich die Karre wieder zurückschiebe?“
- 8) Ein vielstimmiges „Ja“ antwortete ihm.
- 9) Dann fragte er eine Frau: „Hast du auch keine Angst, dass ich hinunterfalle?“
- 10) Sie schüttelte lachend den Kopf.
- 11) „Dann komme doch herauf und steige ein!“, sagte der Akrobat.
- 12) „Ich will dich sicher hinüberfahren.“

Es wird erzählt,

- 1) in eine Stadt _____ einmal ein Seiltänzer _____.
- 2) In schwindelnder Höhe _____ ein Seil _____.
- 3) Der Seiltänzer _____ und _____ seine Kunststücke _____.
- 4) Die Zuschauer _____ begeistert _____ und _____ sich nicht _____.
- 5) Nun _____ man gespannt auf die Hauptattraktion _____.
- 6) Der Seiltänzer _____ eine Schubkarre _____ und sie über das schwankende Seil _____.
- 7) Als er auf der anderen Seite _____, _____ er die Zuschauer _____, _____, dass er die Karre wieder _____.
- 8) Ein vielstimmiges „Ja“ _____ ihm _____.
- 9) Dann _____ er eine Frau _____, _____ auch keine Angst _____, dass _____.
- 10) Sie _____ lachend den Kopf _____.

- 11) Dann _____ doch _____ und _____, _____ der Akrobat _____.
- 12) _____ sicher _____.

3 Der verständnisvolle König (nach Auerbach)

- 1) König Salomo verstand die Sprache der Vogel.
- 2) Eines Morgens wollte er seinen neuerbauten Tempel betrachten und trat ans Fenster.
- 3) Da bemerkte er auf dem Dach zwei Sperlinge.
- 4) Der eine sagte zum anderen „Der König Salomo ist so stolz, dass er sich diesen Tempel erbaut hat.
- 5) Wenn ich kleiner Sperling aber mit meinem linken Fuß dreimal fest auftrete, kann ich das ganze Gebäude zertrümmern.“
- 6) Der andere Sperling war ganz erstaunt und blickte ihn bewundernd an.
- 7) König Salomo piff den Prahler zu sich und fragte ihn „Wie kannst du so frech lügen?“
- 8) Der Sperling antwortete „Nimm es mir nicht übel, lieber König.
- 9) Der andere Sperling ist meine Frau, und du weißt, dass man sich vor Frauen gern etwas groß macht.“
- 10) König Salomo gab ihm recht, und der Sperling flog zurück zum Dach.
- 11) Dort erzählte er seiner Frau „Ich versprach dem König hoch und heilig, dass ich nie von meiner Macht Gebrauch machen werde.“

Es wird erzählt,

- 1) König Salomo _____ die Sprache der Vogel _____.
- 2) Eines Morgens _____ er seinen neuerbauten Tempel _____ und _____ ans Fenster _____.
- 3) Da _____ er auf dem Dach zwei Sperlinge _____ -
- 4) Der eine _____ zum anderen _____, der König Salomo _____ so stolz, dass er sich diesen Tempel _____.
- 5) Wenn _____ leiner Sperling aber mit _____ linken Fuß dreimal fest _____, _____ das ganze Gebäude zertrümmern.
- 6) Der andere Sperling _____ ganz erstaunt _____ und _____ ihn bewundernd _____.
- 7) König Salomo _____ den Prahler zu sich _____ und ihn _____, wie _____ so frech lügen _____.
- 8) Der Sperling _____, der König _____ es _____ nicht _____.
- 9) Der andere Sperling _____ Frau, und der König _____, dass man sich vor Frauen gern etwas groß _____.
- 10) König Salomo _____ ihm _____, und der Sperling _____ zurück zum Dach _____.
- 11) Dort _____ er seiner Frau _____, _____ dem König hoch und heilig _____, dass _____ nie von _____ Macht Gebrauch _____.

4 Eine Lehre

- 1) Ein Dieb schlich einmal in den Hof eines Mannes, denn er wollte ein Pferd stehlen.
- 2) Man sah ihn aber kommen und nahm ihn gefangen.
- 3) Da fragte ihn der Besitzer des Pferdes: „Kannst du mir die Kunst zeigen, wie man ein Pferd stiehlt?“
- 4) Wenn ich es von dir lerne, wirst du freigelassen.“
- 5) Der Dieb war einverstanden und wurde von seinen Fesseln befreit.
- 6) Nun trat er an das Pferd heran und löste den Strick an dessen Füßen.
- 7) Dann rief er laut: „Seht alle zu mir!“
- 8) Rasch sprang er auf das Pferd, trieb es an und verschwand um die Ecke.
- 9) Obwohl ihn mehrere Männer verfolgten, gelang es keinem, ihn zu fangen.

Es wird erzählt,

- 1) ein Dieb _____ einmal in den Hof eines Mannes _____, denn er _____ ein Pferd _____.
- 2) Man _____ ihn aber _____ und _____
- 3) Da _____ ihn der Besitzer des Pferdes _____, _____ die Kunst _____, wie man ein Pferd _____.
- 4) Wenn _____ von _____, _____ freigelassen.
- 5) Der Dieb _____ einverstanden _____ und von seinen Fesseln _____.
- 6) Nun _____ er an das Pferd _____ und _____ den Strick an dessen Füßen _____.
- 7) Dann _____ er laut _____, alle _____ zu _____.
- 8) Rasch _____ er auf das Pferd _____, _____ es _____ und _____ um die Ecke _____.
- 9) Obwohl ihn mehrere Männer _____ es keinem _____, ihn zu fangen.

5 Die drei Wetten

- 1) Eines Tages sah der König vor seinem Palast einen Mann mit einem Huhn stehen.
- 2) Er ließ ihn zu sich kommen und fragte ihn: „Möchtest du mir das Huhn verkaufen?“
- 3) Der Mann antwortete: „Ich habe in Eurem Namen gewettet und für Euch dieses Huhn gewonnen.“
- 4) Drei Tage später erschien der Mann mit einem Schaf.
- 5) Er übergab es dem König mit den Worten: „Ich schenke es Euch, denn ich habe wiederum eine Wette gewonnen.“
- 6) Am übernächsten Tag kam der Mann mit leeren Händen, aber in Begleitung eines zweiten Mannes.
- 7) Die beiden wurden in den Palast geführt.

- 8) Der König fragte: „Habt ihr mir nichts mitgebracht?“
- 9) Der Mann erwiderte: „Ich habe mit meinem Begleiter in Eurem Namen 2000 Rupien verloren.“
- 10) Nun komme ich zu Euch und bitte um das Geld.“
- 11) Da schenkte ihm der König die Summe und sagte lächelnd: „Spiele nie wieder in meinem Namen!“
- 12) Von heute an musst du die Folgen deiner Wetten selbst tragen.“

Es wird erzählt, ...

- 1) der König _____ eines Tages vor seinem Palast einen Mann mit einem Huhn _____.
- 2) Er _____ ihn zu sich _____ und ihn _____, _____ das Huhn verkaufen _____.
- 3) Der Mann _____, _____ im Namen des Königs _____ und für _____ das Huhn _____.
- 4) Drei Tage später _____ der Mann mit einem Schaf _____.
- 5) Er _____ es dem König mit den Worten _____, _____ es _____, denn _____ wiederum eine Wette _____.
- 6) Am übernächsten Tag _____ der Mann mit leeren Händen, aber in Begleitung eines zweiten Mannes _____.
- 7) Die beiden _____ in den Palast _____.
- 8) Der König _____, _____ nichts mitgebracht _____.
- 9) Der Mann _____, _____ mit _____ Begleiter im Namen des Königs 2000 Rupien _____.
- 10) Nun _____ zum _____ und _____ um das Geld.
- 11) Da _____ ihm der König die Summe _____ und lächelnd _____, _____ nie wieder in _____ Namen _____.
- 12) Von _____ Tag an _____ die Folgen _____ Wetten selbst tragen.

6 Die Ansprache des Präsidenten nach der Wahl

- 1) „Ich bin vom Volk gewählt worden und freue mich über meinen Sieg.“
- 2) Ich bin dankbar, dass man mir die Chance gibt, das Land aus der Krise herauszuführen.
- 3) Die letzte Regierung konnte ihre Chance nicht nutzen.
- 4) Die Lage war noch nie so ernst.
- 5) Die Zeit ist reif für eine Wende.
- 6) Es durfte einfach nicht so weitergehen.
- 7) Denken Sie nur an die Politik von Präsident Kohler!
- 8) Ich sah das alles schon lange kommen.
- 9) Leider konnten die Probleme in der Vergangenheit nicht überwunden werden, obwohl sie schon sehr alt sind.

- 10) Schon vor zehn Jahren kannte man sie.
- 11) Immer wieder forderte ich einen Kurswechsel und wurde deshalb dauernd angegriffen.
- 12) Meine politischen Gegner wollen einfach nicht aus der Geschichte lernen.
- 13) Meine Politik dient dem Frieden und ist die einzig mögliche Politik.
- 14) Die Opposition kann das nicht verstehen.
- 15) Ich erinnere mich sehr gut, dass sie das noch nie verstehen konnte.
- 16) Ich frage mich: Kann es da eine Alternative geben?
- 17) Meine Wähler wissen, dass es keine gibt.
- 18) Deshalb wurde ich auch Präsident.
- 19) Ich möchte aber nicht von Vergangenen sprechen.
- 20) Man muss vorwärts blicken.
- 21) Ich verspreche, dass die notwendigen Reformen auf allen Gebieten bald durchgeführt werden.
- 22) Zwar darf sich kein Bürger Illusionen machen, aber zu Pessimismus besteht nicht der geringste Grund.
- 23) Liebe Bürger, bauen wir gemeinsam an einer neuen Zukunft!"

In seiner Rede sagte der Präsident,

- 1) _____ vom Volk _____ und _____ über _____ Sieg.
- 2) Er _____ dankbar, dass man _____ die Chance _____, das Land aus der Krise herauszuführen.
- 3) Die letzte Regierung _____ ihre Chance nicht _____.
- 4) Die Lage _____ noch nie so ernst _____.
- 5) Die Zeit _____ reif für eine Wende.
- 6) Es _____ einfach nicht so _____.
- 7) Man _____ nur an die Politik von Präsident Kohler _____.
- 8) _____ das alles schon lange _____.
- 9) Leider _____ die Probleme in der Vergangenheit nicht _____, obwohl sie schon sehr alt _____.
- 10) Schon vor zehn Jahren _____ man sie _____.
- 11) Immer wieder _____ einen Kurswechsel _____ und _____ deshalb dauernd _____.
- 12) Seine politischen Gegner _____ nicht aus der Geschichte.
- 13) _____ Politik _____ dem Frieden und _____ die einzig mögliche Politik.
- 14) Die Opposition _____ das nicht _____.
- 15) _____ sehr gut, dass sie das noch nie.
- 16) _____, _____ es da eine Alternative
- 17) _____ Wähler _____, dass es keine _____.
- 18) Deshalb _____ auch Präsident _____.

- 19) _____ aber nicht von
Vergangenem _____.
- 20) Man _____ vorwärts _____.
- 21) _____, dass die notwendigen Reformen auf allen
Gebieten bald
- 22) Zwar _____ sich kein Bürger Illusionen _____, aber zu
Pessimismus _____ nicht der geringste Grund.
- 23) Der Präsident forderte die Bürger auf, sie _____ gemeinsam an
einer neuen Zukunft bauen.

APPOSITION

Der in Klammern angefügte Ausdruck soll an das bevorstehende Nomen (Beziehungswort) als Apposition angeschlossen werden. Beachten Sie, dass die Apposition im selben Kasus steht wie das Beziehungswort. Zwischen Beziehungswort und Apposition steht immer ein Komma.

Beispiel:

Wir trafen Herrn Fischer (= Chefarzt der Klinik) → Wir trafen Herrn Fischer, den Chefarzt der Klinik.

- 1) Zum Essen gab es Gyros (= griechisches Nationalgericht)
- 2) Der erste Preis ging an Frl Botel (= Laborantin aus Kiel)
- 3) Bei dem Bewerber handelt es sich um W Kerner (= 50jähriger Angestellter aus Hamburg)
- 4) Von Koechel (= österreichischer Jurist und Musikgelehrter) stammt das Verzeichnis der Werke Mozarts
- 5) Am Mittwoch (= dritter März) findet im Hotel „Continental“ eine Jubiläumsfeier statt
- 6) Zunächst befragte das Gericht den einzigen Zeugen (= 43jähriger Architekt aus Berlin)
- 7) Professor Sommerfeld lehrt an der Universität Köln (= eine der ältesten Hochschulen Deutschlands)
- 8) Die Abiturienten diskutierten mit Herrn XY (= Vorsitzender der CDU)
- 9) Das Institut erwarb mehrere Manuskripte Albert Einsteins (= Begründer der Relativitätstheorie)
- 10) Die Tagung dauerte von Montag (= 29. Juni) bis Mittwoch (= 1. Juli)
- 11) Die Katze ging an Tollwut (= durch Viren übertragene Krankheit) ein
- 12) Zu Beginn mochte ich Frau von Mangoldt (= Leiterin des Instituts) für ihre Mithilfe danken
- 13) Als Versammlungsort wählte man Icking (= kleiner Ort im Süden Münchens)
- 14) Der Schriftsteller arbeitet an einer Biografie Ludwigs II. (= bayerischer König)

NOMINALISIERUNG VON VERBEN

Beispiel: Der Zug kam an. → die Ankunft des Zuges
Züge kamen an. → die Ankunft von Zügen

1

- 1) Zahlen wurden addiert.
- 2) Die Schwestern ähneln sich.
- 3) Die Substanz wurde analysiert.
- 4) Unser Nachbar hat sich beschwert.
- 5) Die Gläubigen beten.
- 6) Die Straße wurde blockiert.
- 7) Die Apfelbäume blühten.
- 8) Er blutet nicht mehr. (Stillstand)
- 9) Der Vulkan brach aus.
- 10) Das Schloß brannte.
- 11) Laub wurde verbrannt.
- 12) Die Gäste wurden untergebracht.
- 13) Ein Arbeiter verdient 2 500. - DM.
- 14) Die Journalisten diskutierten.
- 15) Die Illustrierte wurde gedruckt.
- 16) Das Regime unterdrückt das Volk.
- 17) Der Biologe empfahl einen Test.
- 18) Der Streik wurde beendet.
- 19) Man vollendete das Bauwerk.
- 20) Das Munitionslager explodierte.
- 21) Der Strom fiel aus.
- 22) Ihr Haar ist gefärbt.
- 23) Der Archäologe fand ein Grab.
- 24) Zwei Verbrecher flohen.
- 25) Es froh zum erstenmal.
- 26) Man führte Lebensmittel ein.
- 27) Die Komödie wurde aufgeführt.
- 28) Eine Tochter wurde geboren.
- 29) Die Stadt ist von Wald umgeben.
- 30) Die Befragung ergab nichts.
- 31) Das Gemälde wurde zurückgegeben.
- 32) Der Paß gilt bis 30. Juni.
- 33) Es glüht unter der Asche.
- 34) Der Verstorbene wurde begraben.
- 35) Man grub die Statue aus.

2 Nominalisierung von Verben

- 1) Die Armee greift an.
- 2) Die Polizei griff ein.

- 3) Der Musikant hat etwas vor.
- 4) Er hält sich in Rom auf.
- 5) Der Brief enthielt eine Bitte.
- 6) Das Medikament enthält Alkohol.
- 7) Der Beamte verhielt sich falsch.
- 8) Die Familie hält zusammen.
- 9) Man handelt mit Pelzen.
- 10) Das Drama handelt von ...
- 11) Er hängt vom Geld ab.
- 12) Die Maßnahmen hängen zusammen.
- 13) etwas, was mich hindert... (groß)
- 14) Der Soldat gehorcht.
- 15) Die Patientin hört schlecht.
- 16) Während man ihn hypnotisierte.
- 17) Gemüse wird importiert.
- 18) Der Chirurg hatte sich geirrt.
- 19) Der König jagte einen Hirsch.
- 20) Man muss die Vorschriften kennen.
- 21) Das Zeugnis wird anerkannt.
- 22) Die Armen klagten über die Not.
- 23) Die Glocken klingen.
- 24) Die Gruppe kam im Hotel unter.
- 25) Was J. S. Bach komponierte ...
- 26) Er konnte gut reden.
- 27) Es wurde ein Motor konstruiert.
- 28) Die Diktate werden korrigiert.
- 29) Die Umstehenden lachten.
- 30) Man entließ fünf Arbeiter.
- 31) Der Mietvertrag läuft ab.
- 32) Der Matrose hatte viel erlebt.
- 33) Ein Flugplatz wurde angelegt.
- 34) Man legte einen Termin fest.
- 35) Der Gasthof liegt günstig.
- 36) Die Mühe hatte sich gelohnt.

3 Nominalisierung von Verben

- 1) Die Retter wurden belohnt.
- 2) Man massierte ihm den Rücken.
- 3) Man vermaß das Grundstück.
- 4) Das Tier vermag gut zuhören.
- 5) Die Einladung wird angenommen.
- 6) Er benahm sich schlecht.
- 7) Alle Zeugen wurden vernommen.

- 8) Der Apparat nützt wenig. (gering)
- 9) Man benutzte das Rad oft.
- 10) Sie eröffnete ein Konto.
- 11) Abkommen werden veröffentlicht.
- 12) Ein neuer Satellit wird erprobt.
- 13) Zuerst wurden Röhre anprobiert.
- 14) Dort wird Stahl produziert.
- 15) Die Betrogene rächte sich.
- 16) Der Dozent riet zu einem Kurs .
- 17) Man berät Klienten.
- 18) Der Angegriffene reagiert rasch .
- 19) Man reißt die Fabrik ab.
- 20) Der Franzose reitet gut .
- 21) Der Fernseher wurde repariert.
- 22) Die Suppe riecht würzig .
- 23) Man riskiert viel. (groß)
- 24) Der alte Herr rief an.
- 25) Man berief einen Professor.
- 26) Das Kind schämte sich.
- 27) Die Gäste verabschiedeten sich.
- 28) Der Diplomat entschied sich.
- 29) Die Scheine unterscheiden sich.
- 30) Der Termin wurde aufgeschoben.
- 31) Man schoß den Hubschrauber ab.
- 32) Der Gefangene wurde erschossen.
- 33) Das Gespräch wurde abgeschlossen.
- 34) Institute wurden geschlossen.
- 35) Wie Schinken schneckt...
- 36) Man schneidet tief.

4 Nominalisierung von Verben

- 1) Die Frauen erschrakten.
- 2) Diebe wurden abgeschreckt.
- 3) Man beschrieb die Umgebung.
- 4) Der Bericht wurde abgeschrieben.
- 5) Die Einwohner wurden geschützt.
- 6) Der Zeuge schwört.
- 7) Dokumente wurden durchgesehen.
- 8) Die Braut sieht hübsch aus.
- 9) Viele sehnen sich nach Glück.
- 10) Wir sind zusammen.
- 11) Der Vorsitzende wurde abgesetzt.
- 12) Die Firma setzt Millionen um.

- 13) Der Chor singt.
- 14) Inge hatte sich Geld erspart.
- 15) Sie spricht die Wörter gut aus.
- 16) Der Vater versprach ihm ein Rad.
- 17) Die Delegierten widersprachen.
- 18) Das Konzert wurde besprochen.
- 19) Der Leopard sprang hinauf.
- 20) Die Mücken stachen.
- 21) Der Kommissar wurde bestochen.
- 22) Dort entstanden Städte.
- 23) Die Maschinen stehen still.
- 24) Man versteht meine Lage. (für)
- 25) Seit das Institut besteht ..
- 26) Die Angeklagte gesteht.
- 27) Die Brieftasche wurde gestohlen.
- 28) Die Kosten stiegen.
- 29) Der Gipfel wurde bestiegen.
- 30) Man versteigerte alte Teppiche.
- 31) Die Abfälle stinken.
- 32) Als man die Wand strich. (bei)
- 33) Zwei Mieter stritten sich.
- 34) Der Düsenjäger ist abgestürzt.
- 35) Mehrere Büros wurden durchsucht.
- 36) Man sucht Mr. X. (nach)

5 Nominalisierung von Verben

- 1) Taucher versuchten es.
- 2) Man tauschte Spione aus.
- 3) Der Kandidat war enttäuscht.
- 4) Er trug Zahlen in ein Heft ein.
- 5) Man übertrug das Länderspiel.
- 6) Als man Kisten wegtrug ... (bei)
- 7) Der Bürgermeister trat zurück.
- 8) Man darf die Räume betreten.
- 9) Sie vertritt einen Kollegen.
- 10) Der Verkäufer betrog uns.
- 11) Der Alte hat es getan.
- 12) Der Richter urteilte mild.
- 13) Man beurteilte die Diplomarbeit.
- 14) Sie verlor ihren Ausweis.
- 15) Ihm wächst ein Bart.
- 16) Kinder wachsen schnell.
- 17) Es wurde ein Sozialist gewählt.

- 18) Der Wagen wird gewaschen.
- 19) Man wechselte den Arbeitsplatz.
- 20) Zwillinge werden verwechselt.
- 21) Der Diplomat wurde ausgewiesen.
- 22) Man bewies das Gegenteil.
- 23) Man wendet viel Zeit auf. (groß)
- 24) Man will die Regel anwenden.
- 25) Ein Neubau wurde entworfen.
- 26) Viele Völker wurden unterworfen.
- 27) Das Brot wiegt zwei Pfund.
- 28) Der Arzt weiß viel.
- 29) Die Verstorbene wollte es so.
- 30) Der Däne beglückwünschte ihn.
- 31) Alle Geburten sind verzeichnet.
- 32) Was Dürer gezeichnet hat...
- 33) Ein Gewitter zog durch.
- 34) Junge Hunde werden erzogen.
- 35) Der Redner zitierte Goethe.
- 36) Man zwingt ihn sich anzupassen.

VERSCHIEDENE PRÄPOSITIONEN

1 Ergänzen Sie die fehlenden Präpositionen.

- 1) Wir tauschten deutsche ... spanische Briefmarken.
- 2) Ich miete den Saal nur ... einen Abend.
- 3) Er lässt sich ... nichts beim Essen stören.
- 4) Mitten ... der Nacht wurde er ... Geräusche geweckt.
- 5) Wer wohnt ... dem Neubau ... der Ecke?
- 6) In den Semesterferien arbeitet er ... der Post.
- 7) Bereits ... acht Jahren verfaßte sie Gedichte.
- 8) In der Gruppe kannte sie alle, ... einem Rothaarigen.
- 9) Zuerst mussten wir ... mehrere Zäune klettern.
- 10) Hat Ulrich etwas Warmes ... Anziehen dabei?
- 11) Es wurde schon dunkel, und Hütte hatten sie noch eine gute Stunde zu gehen.
- 12) Als Kapitän ist er das ganze Jahr ... hoher See.
- 13) ... uns gesagt - ich möchte den Vertrag kündigen.
- 14) ... unserer Klasse nehmen drei Schüler teil.
- 15) Von hier ... kann man das ganze Tal überschauen.
- 16) ... uns beiden darf es keine Mißverständnisse geben.
- 17) Ein Sprichwort sagt: „... den Augen, ... dem Sinn.“
- 18) Wer ... euch hat etwas Verdächtiges beobachtet?
- 19) Der Ast brach ... Haralds Gewicht ab.

- 3) Der Musikant hat etwas vor.
- 4) Er hält sich in Rom auf.
- 5) Der Brief enthielt eine Bitte.
- 6) Das Medikament enthält Alkohol.
- 7) Der Beamte verhielt sich falsch.
- 8) Die Familie hält zusammen.
- 9) Man handelt mit Pelzen.
- 10) Das Drama handelt von ...
- 11) Er hängt vom Geld ab.
- 12) Die Maßnahmen hängen zusammen.
- 13) etwas, was mich hindert... (groß)
- 14) Der Soldat gehorcht.
- 15) Die Patientin hört schlecht.
- 16) Während man ihn hypnotisierte.
- 17) Gemüse wird importiert.
- 18) Der Chirurg hatte sich geirrt.
- 19) Der König jagte einen Hirsch.
- 20) Man muss die Vorschriften kennen.
- 21) Das Zeugnis wird anerkannt.
- 22) Die Armen klagten über die Not.
- 23) Die Glocken klingen.
- 24) Die Gruppe kam im Hotel unter.
- 25) Was J. S. Bach komponierte ...
- 26) Er konnte gut reden.
- 27) Es wurde ein Motor konstruiert.
- 28) Die Diktate werden korrigiert.
- 29) Die Umstehenden lachten.
- 30) Man entließ fünf Arbeiter.
- 31) Der Mietvertrag läuft ab.
- 32) Der Matrose hatte viel erlebt.
- 33) Ein Flugplatz wurde angelegt.
- 34) Man legte einen Termin fest.
- 35) Der Gasthof liegt günstig.
- 36) Die Mühe hatte sich gelohnt.

3 Nominalisierung von Verben

- 1) Die Retter wurden belohnt.
- 2) Man massierte ihm den Rücken.
- 3) Man vermaß das Grundstück.
- 4) Das Tier vermag gut zuhören.
- 5) Die Einladung wird angenommen.
- 6) Er benahm sich schlecht.
- 7) Alle Zeugen wurden vernommen.

- 8) Der Apparat nützt wenig. (gering)
- 9) Man benutzte das Rad oft.
- 10) Sie eröffnete ein Konto.
- 11) Abkommen werden veröffentlicht.
- 12) Ein neuer Satellit wird erprobt.
- 13) Zuerst wurden Röhre anprobiert.
- 14) Dort wird Stahl produziert.
- 15) Die Betrogene rächte sich.
- 16) Der Dozent riet zu einem Kurs .
- 17) Man berät Klienten.
- 18) Der Angegriffene reagiert rasch .
- 19) Man reißt die Fabrik ab.
- 20) Der Franzose reitet gut .
- 21) Der Fernseher wurde repariert.
- 22) Die Suppe riecht würzig .
- 23) Man riskiert viel. (groß)
- 24) Der alte Herr rief an.
- 25) Man berief einen Professor.
- 26) Das Kind schämte sich.
- 27) Die Gäste verabschiedeten sich.
- 28) Der Diplomat entschied sich.
- 29) Die Scheine unterscheiden sich.
- 30) Der Termin wurde aufgeschoben.
- 31) Man schoß den Hubschrauber ab.
- 32) Der Gefangene wurde erschossen.
- 33) Das Gespräch wurde abgeschlossen.
- 34) Institute wurden geschlossen.
- 35) Wie Schinken schmeckt...
- 36) Man schneidet tief.

4 Nominalisierung von Verben

- 1) Die Frauen erschrecken.
- 2) Diebe wurden abgeschreckt.
- 3) Man beschrieb die Umgebung.
- 4) Der Bericht wurde abgeschrieben.
- 5) Die Einwohner wurden geschützt.
- 6) Der Zeuge schwört.
- 7) Dokumente wurden durchgesehen.
- 8) Die Braut sieht hübsch aus.
- 9) Viele sehnen sich nach Glück.
- 10) Wir sind zusammen.
- 11) Der Vorsitzende wurde abgesetzt.
- 12) Die Firma setzt Millionen um.

- 20) Bis Neustadt fahren wir mit dem Zug; ... Neustadt geht es dann mit dem Bus weiter.
- 21) Im Strandbad sah er sie zum erstenmal ... der Nähe.
- 22) In der Nacht ... Freitag ... Samstag fielen 15 cm Neuschnee.
- 23) ... deiner Stelle würde ich mich selbst informieren.
- 24) Herr Baur ist schon ... langem ... Pension.
- 25) Die Küste ist völlig überlaufen: Ein Hotel steht ... dem anderen.
- 26) Gehen Sie diese Straße ...; dann kommen Sie direkt ... Nationalgalerie.
- 27) Lassen Sie den Prospekt ... Französische übersetzen?
- 28) Schau mal, ob sie sich ... der Mauer versteckt hat.
- 29) Die Fahrtscheine sind nur noch ... Ende Juni gültig; ... 1.Juli gelten nämlich neue Preise.
- 30) Er wurde ... linken Knie operiert.

2 Verschiedene Präpositionen

- 1) Tausende ... Menschen strömten ... Eisstadion.
- 2) Der Ball flog mitten ... die Zuschauer.
- 3) Man hatte keinen Schlüssel und musste das Tor ... Gewalt öffnen.
- 4) Woche ... Woche kamen Briefe.
- 5) Wir waren ... allen Punkten einer Meinung.
- 6) Haben Sie was ... Kopfweh?
- 7) Ich werde mir Ihre Frage ... den Kopf gehen lassen.
- 8) Gammastrahlen bewegen sich ... Lichtgeschwindigkeit.
- 9) Das Kind ist ... sein Alter schon ziemlich groß.
- 10) Treffen wir uns ... einer halben Stunde vor dem Kino!
- 11) Gott sei Dank habe ich die Prüfungen ... mir.
- 12) Die genaue Zeit des Anrufs kann ich Ihnen nicht sagen, glaube aber, es war ... Mitternacht.
- 13) ... Beginn des Vortrags versprach er sich öfter.
- 14) ... sofort ist unsere Firma ... der Nummer 9 47 23 95 zu erreichen.
- 15) Unsere Fahrt geht von München ... Wien nach Budapest.
- 16) Nach heftigen Regenfällen stehen Wiesen und Felder ... Wasser.
- 17) Die Grundstückspreise sind jetzt ... ein Vielfaches höher als in der Nachkriegszeit.
- 18) Anke ist ... diesem Erlebnis ein ganz anderer Mensch.
- 19) Man konnte das Geschrei schon ... weitem hören.
- 20) Der Vertreter ging ... Tur ... Tur, um Staubsauger zu verkaufen.
- 21) Teilt die Kinder ihrem Alter ... in Gruppen ein!
- 22) Dieses Jahr fällt mein Geburtstag ... einen Sonntag.
- 23) ... einer umfangreichen Suche blieb der Lastwagen verschwunden.
- 24) Dieter steht ... Betrugs ... Gericht.
- 25) Von Kindheit ... mussten sie ... elterlichen Geschäft mithelfen.
- 26) Die Kinder konnten ... Ungeduld nicht still sitzen.

- 27) Rings ... die Stadt verläuft eine hohe Mauer.
- 28) ... so vielen Leuten wollte sie nicht singen.
- 29) Ihr Schicksal hegt mir sehr ... Herzen.
- 30) Der Fuchs lief ... das Feld.
- 31) Manche wollen einfach nicht ... ihren Fehlern lernen.
- 32) Das Wasser reichte mir die Knie.

3 Verschiedene Präpositionen

- 1) Seine Uhr geht ... die Sekunde genau.
- 2) Seiner Ansicht ... sollte man Kontrollen abschaffen.
- 3) Wie heißt dieses Wort ... deutsch?
- 4) ... ihrem Hund haben sie noch eine kleine Katze.
- 5) Elisabeth wohnt in der Amalienstr. 4 ... Meier.
- 6) Er ging ... Flußufer ..., bis er zur Brücke kam.
- 7) ... Kerzenlicht kann man sich gut unterhalten.
- 8) Die Gruppe war fast vollzählig, denn Heinz waren alle gekommen.
- 9) Zahlen Sie ... Dollar oder ... Mark?
- 10) Ich trinke ... Ihren Erfolg.
- 11) Den ganzen Tag sitzt Jakob ... seinen Büchern.
- 12) Nach dem Essen stand er auf und ging ... Tür hinaus.
- 13) Das Schiff liegt ... einer Tiefe ... 300 Metern.
- 14) ... Zeit Goethes reiste man noch ... der Postkutsche.
- 15) Holen Sie die Kleine ... allen Umständen ab!
- 16) Ich warne Sie ... letzten Mal!
- 17) Plötzlich bog ein weißer BMW ... die Ecke.
- 18) ... den Gästen befanden sich mehrere Sänger.
- 19) Es regnet! Schade ... unseren Ausflug.
- 20) Ich weiß nicht mehr genau, wie viele Leute ... uns angerufen haben; es waren ... die dreißig.
- 21) Er nimmt Klavierstunden ... Herrn Grewe.
- 22) Es kommt nicht ... Frage, dass Sie bezahlen!
- 23) Die Sportgeschäfte haben die Preise gesenkt; Skihosen gibt es schon ... zwanzig Mark.
- 24) ... seiner beruflichen Tätigkeit spielt er auch noch ... einem Streichquartett.
- 25) Sein Name wurde erst ... die Presse bekannt.
- 26) Der Mopedfahrer kam von der Straße ab und stieß ... einen Baum.
- 27) Du mußt diese unangenehmen Dinge so rasch wie möglich ... dich bringen.
- 28) Der Chef ist nur selten ... Reisen.
- 29) Das Gemälde stammt ... Privatbesitz.
- 30) Wir bestätigen Ihr Schreiben ... 28.4.
- 31) Lässt sich der Termin ... eine Woche verschieben?
- 32) Die Zuschauer standen Kopf ... Kopf.
- 33) Sie müssen mich schon bitten; ... Befehl mache ich nichts.

4 Adjektive mit Präposition

Manchmal ist die Präposition mit dem Adverb da oder mit dem Frageadverb wo zu verbinden.

Beispiele: Das ist schön für dich. / Das ist gut dafür. / Wofür ist das nützlich?

- 1) Die deutsche Wirtschaft ist ... Rohstoffimporten abhängig.
- 2) Entscheidend ... den Erfolg war seine große Ausdauer.
- 3) Kaum ein Mensch ist frei ... Vorurteilen.
- 4) Der Sänger ist ... jung und alt beliebt.
- 5) Als erster wurde der Musiklehrer ... den begabten Jungen aufmerksam.
- 6) Ich bin immer gut ... Greta. Warum ist sie nur böse ... mich?
- 7) Die Regierung ist ... harten Maßnahmen entschlossen.
- 8) Bist du ... meinem Vorschlag einverstanden?
- 9) Prof. Rau wurde ... seine neuartige Krebstherapie weltweit bekannt.
- 10) Viele Bürger sind ... die Zukunft ihres Landes sehr besorgt.
- 11) ... sind die Wissenschaftler beschäftigt ?
- 12) Hundert Mark sind genug ... Walter; mehr Geld bekommt er nicht.
- 13) Wir sind ... einem schnellen Abschluß der Arbeiten interessiert und ... jede Hilfe dankbar.
- 14) Nehmen Sie sich so viele Äpfel, wie Sie wollen; ich habe genug ...
- 15) Der Reisende war froh ... die Ankunft des Dolmetschers.
- 16) Manche Schülerin ist ... ihren Lehrer verliebt.
- 17) Arbeitest du noch an dem Artikel? - Nein, ich bin schon lange ... fertig.
- 18) Keiner der Prozeßbeteiligten war glücklich ... die Entscheidung des Richters.
- 19) Diese Bergtour kann gefährlich sein, besonders ... wenig Geübte.
- 20) Sie haben keine Ahnung, ... dieser Mensch in seinem Zorn fähig ist.
- 21) Wir waren alle neugierig ... Barbaras Freund.
- 22) Zusätzlich ... Opernkarte bekam er auch ein Programm.
- 23) Dieses Klima ist ... Herzkranke sehr ungesund.
- 24) Seien Sie nett ... Ihren Mitmenschen!

5 Präpositionen

- 1) Das Flugzeug flog _____ einer Höhe von 8000 m.
- 2) _____ den weißen Schafen befand sich auch ein schwarzes.
- 3) Die Turner stellten sich der Größe _____ auf.
- 4) Ich will den Mietvertrag _____ mindestens ein Jahr verlängern.
- 5) Du musst diese unangenehmen Gespräche so schnell wie möglich _____ dich bringen.
- 6) _____ Tageslicht halten sich diese Tiere im Wald versteckt.
- 7) _____ das rasche Eingreifen der Feuerwehr konnte ein Großbrand verhindert werden.
- 8) _____ der steigenden Zahl von Fahrzeugen erhöht sich auch die Zahl der Verkehrstote.
- 9) _____ dir haben nur Bettina und Inge zugesagt.

- 10) Wissen Sie, _____ er sich in seiner Freizeit beschäftigt?
- 11) Ich komme _____ keinen Umständen.
- 12) Wir waren fast fertig; _____ auf einen kleinen Koffer war alles gepackt.
- 13) Auf dem Parkplatz steht ein Auto _____ dem anderen.
- 14) Unsichere Schwimmer schwimmen nicht in die Mitte des Sees, sondern am Ufer _____.
- 15) Bevor die Menschen das Geld kannten, tauschten sie Ware _____ Ware.
- 16) _____ Mitleid sollte man nicht heiraten.

6 Präpositionen

Ergänzen Sie die fehlenden Präpositionen.

- 1) Es war ein Kampf ___ Leben und Tod.
- 2) ___ dem 30.6. werden die alten Münzen ungültig.
- 3) Sie können den Kühlschrank auch ___ Raten kaufen.
- 4) Die Raumsonde flog ___ einer Entfernung von 34.000 km ___ der Venus vorbei.
- 5) Schon fünf Jahre schreibt Carl ___ seinen Erinnerungen.
- 6) Das gesuchte Zitat finden Sie ___ Seite 143.
- 7) ___ Wunsch bringen wir Ihnen das Frühstück ___ Zimmer.
- 8) Unsere Hockeymannschaft hat mit 2 ___ 1 gewonnen.
- 9) Machen Sie es nicht allein; ___ zweit geht es besser.
- 10) Er hat ___ unser Wissen riesige Schulden gemacht.
- 11) ___ des Ministers kam nur ein Staatssekretär.
- 12) Der Gefangenen austausch findet ___ Kontrolle der Vereinten Nationen statt.
- 13) Der Saal war _____ den letzten Platz besetzt.
- 14) Die Studie beschäftigt sich ___ erster Linie mit gesundheitlichen Gefahren ___ Arbeitsplatz.
- 15) Der Pilot war ___ der Stelle tot.
- 16) Der Bankbeamte hielt die Dollarnote ___ das Licht.
- 17) Er wurde zum Ehrenmitglied ___ Lebenszeit ernannt.
- 18) Lassen Sie den Zaun ___ meine Kosten reparieren!
- 19) Egon war vor Wut ___ sich.
- 20) Diese viele Arbeit! Das geht ___ meine Kräfte.
- 21) Wir wollen uns ___ nächster Gelegenheit aussprechen.
- 22) Wo ist der Unterschied ___ beiden Geräten?
- 23) ___ diesem Lärm kann man doch nicht telefonieren!
- 24) ___ aller Eile räumte Benjamin den Keller auf.
- 25) Sei ehrlich! Was ist ___ dir los?
- 26) Ich kenne den Schauspieler nur dem Namen _____.
- 27) ___ Bitten der Hörer wurde die Sendung wiederholt.
- 28) Ich bin ___ der Verspätung ___ keinen Fall schuld.
- 29) Heinrich ging vor dem Geschäft auf und _____.
- 30) Was gefällt dir eigentlich ___ ihm?

- 31) Meinst du, Martina sei zu jung ___ eine Ehe?
- 32) ___ den erkrankten Schulz steht Bader im Tor.
- 33) ___ Protest ___ die Regierungspolitik trat er zurück.

7 Präpositionen

Ergänzen Sie die fehlenden Präpositionen.

- 1) ___ die Dauer kann er in diesem Loch nicht wohnen bleiben.
- 2) Wegen des Defekts sind zwei Maschinen ___ Betrieb.
- 3) Orkane erreichen Geschwindigkeiten ___ 200 km / h.
- 4) Den ganzen Tag ___ lief das Radio
- 5) Ich möchte mit dem Anwalt ___ vier Augen sprechen.
- 6) Das Schiff verkehrt nur bis Anstadt; ___ von Anstadt ist der Fluss noch nicht schiffbar.
- 7) War das eine schlechte Aufführung! Einfach ___ aller Kritik!
- 8) ___ Vorbeigehen sah Udo, dass die Tür offen stand.
- 9) ___ lauter Arbeit weiß er nicht, wo er anfangen soll.
- 10) ___ Einladung des Senats hält er einen Vortrag.
- 11) Für Ihre Mühe danke ich Ihnen ___ Voraus.
- 12) ___ Himmel sahen wir unzählige Sterne.
- 13) Etwa 150 m ___ des Gipfels war eine Gruppe von Bergsteigern zu erkennen.
- 14) ___ halben Preis kaufe ich den teuren Pullover gern.
- 15) ___ von zwei Stunden sanken die Temperaturen ___ den Nullpunkt und es schneite ___ dicken Flocken.
- 16) Das gesuchte Buch ist ___ Sicherheit nicht ___ mir.
- 17) Sie erhalten die Waren dort nur ___ Barzahlung.
- 18) ___ Bestellung ___ 100 Stück geben wir Ihnen 3 % Rabatt.
- 19) Das Schiff wartet schon. Gehen wir ___ Deck!
- 20) Der Beamte ist nur während, nicht aber ___ der Bürozeiten zu sprechen.
- 21) Der Häftling wurde entlassen, d.h. er befindet sich ___ freiem Fuß.
- 22) Die Organisation muss ___ Grund ___ erneuert werden.
- 23) ___ Feier des Tages spendierte er eine Flasche Sekt.
- 24) „Du wirst ___ Tag ___ Tag schöner“, flüsterte er.
- 25) ___ von 1500 m herrschen ideale Schneesverhältnisse.
- 26) Oma sagt: „O meiner Zeit war alles viel ruhiger“.
- 27) Wir testeten das Gerät ___ einen längeren Zeitraum.
- 28) Lassen Sie sich nicht ___ der Ruhe bringen!
- 29) Hand ___ Hand bummelten sie ___ die Stadt.
- 30) Der Preis für diesen Markenwein ist ___ vier ___ fünf Euro gestiegen, d.h. ___ 25 %.
- 31) ___ heute haben wir genug gearbeitet.
- 32) ___ Tränen erzählte Ulla, was sie erlebt hatte.
- 33) Ihr ___ hat er sich immer korrekt verhalten.

8 Präpositionen

Setzen Sie folgende Präpositionen ein: abseits, angesichts, anlässlich, binnen, dank, entgegen, für, gemäß, infolge, jenseits, kraft, laut, mangels, mittels, samt, um ... willen, ungeachtet, wider, zufolge, zugunsten.

- 1) ___ eines Nachschlüssels waren die Diebe in das Hotelzimmer gelangt. <mit Hilfe von>
- 2) Wir suchten kleine, verschwiegene Orte ___ der großen Touristenzentren. <entfernt von>
- 3) Die Künstler verzichteten auf ihre Gage ___ krebsskranker Kinder. <zum Vorteil von>
- 4) ___ Vertrag muss der Mieter bei seinem Auszug die Räume instand setzen. <entsprechend>
- 5) Dem Hotelgast wurde die Jacke ___ Brieftasche gestohlen. <zusammen mit>
- 6) ___ des 200. Todestages des Komponisten hielt Professor Maier in der Akademie einen Vortrag. <bei Gelegenheit>
- 7) ___ Erwarten hatte man sich doch noch geeinigt. <entgegen>
- 8) ___ seinen guten Russischkenntnissen fand er sofort eine Stelle als Dolmetscher. <aufgrund>
- 9) ___ der Friedensappelle aus aller Welt ging der Krieg zwischen den beiden Staaten weiter. <trotz>
- 10) Einem Bericht der FAZ ___ finden in der Schweiz Geheimverhandlungen der Supermächte statt. <nach, laut>
- 11) Die alten Bestimmungen sind ungültig; ___ nun ___ gelten die neuen. <ab jetzt>
- 12) ___ den Bestimmungen dürfen hier an Sonn- und Feiertagen keine LKWs fahren. <entsprechend>
- 13) ___ ärztlichem Gutachten leidet der Patient an fortgeschrittener Sklerose. <entsprechend>
- 14) ___ technischer Defekte musste der Start der Rakete mehrmals verschoben werden. <wegen>
- 15) Der Präsident sagte: „___ meines Amtes ernenne ich Sie hiermit zu meinem Nachfolger.“ <durch die Autorität von>
- 16) ___ der Proteste verzichtet man auf Preiserhöhungen. <wegen>
- 17) Viele Menschen verließen Europa, um ___ des Meeres eine neue Heimat zu finden. <auf der anderen Seite>
- 18) ___ den Erwartungen hat das Gerät mehrmals versagt. <nicht entsprechend>
- 19) Sie verpflichtete sich, die Übersetzung ___ zwei Monaten fertig zu stellen. <im Laufe von>
- 20) ___ des lieben Friedens ___ schwieg ich zu der Angelegenheit. <wegen>
- 21) Der Buchhaltungskurs fällt ___ Nachfrage aus. <aus Mangel an>

9 Präpositionen

Bilden Sie aus den Satzgerüsten Sätze im Präsens.

- 1) viel, Studenten - sein, abhängig - staatlich, Hilfe
- 2) manch -, Politiker - sein, überzeugt - Uner - setzhchkeit
- 3) diese, Familie - sein, reich - musikalisch, Talente
- 4) Öffentlichkeit - sein, gespannt - Ausgang (Prozess)
- 5) jeder Einzelne - sein, verantwortlich - Schutz (Umwelt)
- 6) Maschine - sein, geeignet - nur großer, Betrieb
- 7) Mutter - (oft) sein, eifersüchtig - Schwiegertochter
- 8) Arbeitsamt - sein, behilflich - Stellensuche
- 9) Egoisten - sein, blind - Bedürfnisse (Mitmenschen)
- 10) klein, Vereine - (meist) sein, angewiesen - Zuschüsse
- 11) Veranstalter - sein, entauscht - gering, Beteiligung
- 12) hoch, Intelligenz - sein, charakteristisch - Delfine
- 13) Diktatoren - sein, misstrauisch - jeder, Mensch
- 14) Kinder - sein, müde - lang, Busfahrt
- 15) beide, Staaten - sein, bereit - Waffenstillstand
- 16) viel, Menschen - sein, begeistert - neu, Sportart
- 17) ? wer - sein, zuständig - Planung (Reise)
- 18) monatelang, Dürre - sein, schuld, Missernte
- 19) Patient - (seit gestern) sein, frei - Beschwerden
- 20) Sanger - sein, beliebt - jung und alt
- 21) Paket - sein, bestimmt - Firma, Brasilien

10 Präpositionen

- 1) Das Gesetz wurde ____ den erbitterten Widerstand der Opposition beschlossen.
- 2) Die ganze Familie war ____ heller Aufregung.
- 3) Der Bedarf ____ qualifizierten Technikern ist groß.
- 4) ____ uns gesagt, ich fand seine Rede überhaupt nicht gut.
- 5) ____ Überraschung wusste ich nicht, was ich sagen sollte.
- 6) ____ der sofortigen Einlieferung ins Krankenhaus konnte der Verunglückte gerettet werden.
- 7) Ich kann Ihnen den Namen ____ besten Willen nicht sagen.
- 8) Die Ausstellung wurde ____ des großen Interesses verlängert.
- 9) Mikroorganismen lassen sich ____ bloßem Auge nicht erkennen.
- 10) Er wurde ____ Trunkenheit am Steuer verurteilt.
- 11) Seine Verdienste ____ unser Land sind unbestritten.
- 12) Haben Sie ____ das Wochenende schon etwas vor?
- 13) Viele leben lieber ____ dem Land als in der Stadt.
- 14) An der Demonstration nahmen ____ die 200 Personen teil.
- 15) Welche Note hat der Schüler ____ Erdkunde?
- 16) Wir saßen gemütlich ____ Kaffee und Kuchen zusammen.

- 17) Die Miete beträgt ____ Monat 650 Euro.
- 18) ____ Ihrem Wissen ist diese Aufgabe doch kein Problem.
- 19) Er ist ein durch und ____ ehrlicher Mensch.
- 20) ____ normalen Bedingungen hätten wir uns beschwert.
- 21) Diese neuen Bestimmungen gelten erst ____ kurzem.
- 22) Der Eintritt ist für Kinder ____ zu 12 Jahren frei.
- 23) Er ist ____ Frage der beste Bewerber für dieses Amt.
- 24) Die ganze Nacht ____ hielt der Schneesturm an.
- 25) Nur ____ ihrem guten Ortsgedächtnis fanden wir zum Hotel zurück.
- 26) Noten kann sie nicht lesen; sie spielt alles ____ dem Gehör
- 27) ____ Erwarten wirkte die Spritze nicht sofort, sondern erst nach einer Stunde.
- 28) Der Weg führte an einem Bach ____ .
- 29) ____ einem Rechnungsbetrag von € 100, - ist die Lieferung frei.
- 30) Wir suchen einen Tisch ____ drei Metern Länge.
- 31) Rom ____ Nacht ist ein unvergessliches Erlebnis.
- 32) Die Gewinner werden ____ das Los ermittelt.
- 33) ____ den Fall, dass es regnet, nehme ich den Schirm mit.
- 34) Mehrere Abgeordnete erhoben sich und verließen ____ lautem Protest den Saal.
- 35) ____ Vertrag gilt eine Kündigungsfrist von 3 Monaten.
- 36) Leider geht es nicht ____ eine weitere Untersuchung.
- 37) Alle lachten, nur ich fand den Witz überhaupt nicht ____ Lachen.

BILDUNG VON NEBENSÄTZEN

1 Temporalsätze

1 Formen Sie die kursiv geschriebenen Satzteile in Nebensätze um.

Beispiel: Bei ihrer Ankunft schien die Sonne. → Als sie ankam, schien ...

- 1) Bei Einbruch der Dunkelheit zündete man *Kerzen an.*
- 2) Mit Vollendung des 18 Lebensjahres darf man *wählen.*
- 3) Wir haben noch zwanzig Minuten bis zum Unterricht.
- 4) Zu Beginn der Reise wußte er noch nicht, was ihn erwartete. (*antreten*)
- 5) In Kriegszeiten hatte die Bevölkerung schwer zu *leiden.*
- 6) Solche Witze erzählt er auch im *Beisein* von Damen.
- 7) Im Vorbeigehen horte Katrin leise *Musik im Zimmer.*
- 8) Kurz vor dem Ziel brach der *Läufer zusammen.*
- 9) Beim Anblick der Waffe erbleichte der *Gefangene.*
- 10) Beim Aufbruch der *Bergsteiger* regnete es in Strömen. (*sich auf den Weg machen*)
- 11) Nach der *Zwischenprüfung* begann er ein Praktikum. (*ablegen*)
- 12) Gib mir sofort nach *Abschluß* der Korrekturen *Bescheid!*
- 13) Seit *Beginn* unserer Bekanntschaft ist er ein treuer Freund.
- 14) *Während* Ihres Auslandsstudiums *wird* das Zimmer *vermietet.*
- 15) Nach *einigen* Tagen riskierte sie einen zweiten Versuch.

- 16) Nach seinem Parteiaustritt wurde er freier Journalist.
- 17) Seit seiner Pensionierung lebt er sehr zurückgezogen.
- 18) Räume vor der Arbeit das Zimmer auf! (sich an die Arbeit machen)

2 Umformung von Temporalsätzen

Bei dieser Übung müssen Sie für die Nebensatzkonjunktion (als, bevor, nachdem usw.) eine passende Präposition (bei, vor, nach usw.) finden. Das Verb muss durch ein passendes Nomen ersetzt werden. Verwenden Sie dabei Nomen wie Ablauf, Lebensjahr, Mondaufgang ...

Beispiele: Als die Läufer starteten, ... → Beim Start der Läufer...

Bevor die Läufer starteten, ... → Vor dem Start der Läufer...

Nachdem die Läufer gestartet waren, ... → Nach dem Start der Läufer...

- 1) Als der Mond aufging, ...
- 2) Immer wenn sie in Berlin war, ...
- 3) Wenn man gestorben ist, ...
- 4) Nachdem das Versteck gefunden worden war, ...
- 5) Sobald die Frist vorbei ist, ...
- 6) Als gegessen wurde, ...
- 7) Seit sie elf Jahre alt war, ...
- 8) Bis der Bus ankommt, ...
- 9) Als Sophia noch ein Kind war, ...
- 10) Immer wenn wir uns verabschieden, ...
- 11) Als er 18 Jahre alt war, ...
- 12) Wenn sie frei hat, ...
- 13) Während der Abgeordnete sprach, ...
- 14) Wenn man sehr alt ist, ...
- 15) Wenn es dunkel ist, ...
- 16) Seit sie nicht mehr zusammen sind, ...
- 17) Als der dritte Akt begann, ...
- 18) Bis ihr zurückkommt, ...
- 19) Solange das Gewitter andauerte, ...
- 20) Sooft der Onkel zu uns kam, ...
- 21) Als wir noch studierten,...
- 22) Als es gerade neun vorbei war, ...
- 23) Als es ungefähr Mitternacht war, ...
- 24) Während sie miteinander redeten, ...
- 25) Bevor er in Pension geht, ...
- 26) Als der Film fast aus war, ...
- 27) Als zwei Tage vergangen waren, ...
- 28) Bevor der Gefangene davonlief, ...
- 29) Als man Möbel nach Köln fuhr, ...
- 30) Sobald Sie morgens aus dem Bett sind, ...
- 31) Wenn die Sonne scheint, ...

3 Kausale und konsekutive Beziehung

Beispiel:

Er hat seinen Paß vergessen und muss darum noch einmal zurückfahren.
(nämlich) →

Er muss noch einmal zurückfahren; er hat nämlich seinen Paß vergessen.

Weitere Übungsmöglichkeit: Wenn Sie die Sätze umgeformt haben, bilden Sie irrealer Bedingungssätze: z.B. Wenn er seinen Paß nicht vergessen hätte, müsste er nicht noch einmal zurückfahren.

Formulieren Sie die Sätze auch mit anderen Konjunktionen.

- 1) Der Kurs fällt aus; es haben sich nämlich sehr wenig Interessenten gemeldet. (so..., dass)
- 2) Das Haus ist schon zu baufällig, als dass man es noch bewohnen könnte. (daher)
- 3) Roland hat in Italien viele Freunde und verbringt daher seinen Urlaub besonders gern dort. (zumal)
- 4) Mit einer Einigung ist nicht zu rechnen, denn die Ansichten sind völlig unterschiedlich. (zu..., als dass)
- 5) Herr Lehmann musste sich eine neue Stelle suchen, da die alte Firma Pleite gemacht hatte. (weshalb)
- 6) Ich konnte das Buch sofort kaufen, weil ich zufällig mehr Geld eingesteckt hatte. (so dass)
- 7) Die Bergsteiger kannten den Weg nicht; darum mussten sie bald aufbrechen. (nämlich)
- 8) Das Verfahren ist zu kompliziert, als dass es sich in zwei Sätzen erklären ließe. (denn)
- 9) Der Angeklagte wurde freigesprochen, da man ihm keine Straftat nachweisen konnte. (infolgedessen)
- 10) Man kann ihr diese Arbeit nicht anvertrauen; sie ist nämlich zu unerfahren. (darum)

4 Bildung von Kausalsätzen

Beispiel: Wegen Geldmangels verschob sie die Reise. → Da sie zu wenig Geld hatte, ...

Weitere Übungsmöglichkeit: Bilden Sie auch irrealer Bedingungssätze, z.B. Wenn sie mehr Geld gehabt hätte, (so) hätte sie die Reise nicht verschoben / verschieben müssen.

- 1) Infolge des Stromausfalls versank Berlin in Dunkelheit.
- 2) Aufgrund des raschen Eingreifens der Feuerwehr konnte größerer Schaden vermieden werden.
- 3) Infolge der seit einer Woche anhaltenden Regenfälle sind die Uferstraßen überschwemmt. (regnen)
- 4) Aufgrund seines guten Zahlengedächtnisses fiel ihm die Nummer sofort ein. (behalten)

- 5) Das Getränk wird wegen seines hohen Vitamin - C - Gehalts bei Erkältungen empfohlen.
- 6) Kritisiert den Stadtrat wegen seiner Stimmenthaltung!
- 7) Infolge der Preisanhebungen für Nahrungsmittel kam es zu Demonstrationen. (verteuern, Passiv)
- 8) Wegen seines vorbildlichen Verhaltens wurde ihm ein Orden verliehen.
- 9) Aufgrund ihrer hervorragenden Musikkenntnisse gewann sie den ersten Preis. (Bescheid wissen)
- 10) Wegen des Unfalltodes eines Fahrers wurde die Rallye abgebrochen. (verunglücken)
- 11) Wegen der fehlenden Unterkünfte halbierte man die Gruppe. (alle unterbringen, Passiv)
- 12) Aufgrund seiner reichen Kupfervorkommen ist unser Land von Importen unabhängig. (verfügen)
- 13) Wegen einer Geburtstageinladung kann ich leider nicht kommen. (Freundin)
- 14) Der genaue Tathergang blieb wegen der großen Gedächtnislücken des Zeugen im dunkeln. (nichts, sich erinnern)

5 Umformung von Kausalsätzen

Beispiele: Weil er sich Sorgen um ihre Zukunft machte, sparte er jeden Pfennig.

→ Aus Sorge um ihre Zukunft ...

Weil sie so viel Angst hatte, zitterte sie am ganzen Körper.

→ Vor Angst ...

aus gibt an, dass die folgende Handlung überlegt oder geplant war, auch eine andere Handlung wäre möglich gewesen, vor betont die Wirkung (von Angst, Neid usw.) auf den Organismus

Weitere Übungsmöglichkeit: Bilden Sie, wo es sinnvoll ist, auch irrealer Bedingungssätze:

Wenn er sich nicht so viele Sorgen um ihre Zukunft gemacht hätte, ...

- 1) Das Glas fiel ihr aus der Hand, weil sie so erschrak.
- 2) Er blieb stehen, weil er sich vor dem Hund fürchtete.
- 3) Weil sie neugierig war, schlug sie das Buch auf.
- 4) Er wartete eine Stunde, weil er höflich sein wollte.
- 5) Das kleine Mädchen schrie, weil ihm das Bein so weh tat.
- 6) Er stahl Apfel aus dem Garten, weil er Eva so gern hatte.
- 7) Der Gewinner machte Luftsprünge, weil er sich so freute.
- 8) Agnes nahm die Katze nach Hause, weil sie ihr leid tat.
- 9) Da sie schrecklich müde war, fielen ihr die Augen zu.
- 10) Er handelt so, weil er davon überzeugt ist.
- 11) Er verschwieg den Grund, weil er sich schämte.
- 12) Sie klapperte mit den Zähnen, weil sie so fror. (Kälte)
- 13) Er steht immer um sechs Uhr auf, weil er es gewohnt ist.

- 14) Die Frau wurde blaß, weil sie so neidisch war.
- 15) Wir schliefen fast ein, weil wir uns so langweilten.
- 16) Sie brachte kein Wort heraus, weil sie so glücklich war.

6 Konditionale Beziehung

Verbinden Sie die Sätze mit den Konjunktionen: a) wenn/falls; b) es sei denn, (dass); c) vorausgesetzt, (dass) und mit d) sollen.

Die Abkürzung Bed bedeutet Bedingung.

Beispiel: Ich fahre mit nach Köln. Bed: Ich müsste mit der Arbeit fertig sein. (a - d) →

- a) Wenn / Falls ich mit der Arbeit fertig bin, fahre ich mit nach Köln.
- b) Ich fahre mit nach Köln, es sei denn, ich bin mit der Arbeit noch nicht fertig. / ... es sei denn, dass ich ... noch nicht fertig bin.
- c) Ich fahre mit nach Köln, vorausgesetzt, ich bin mit der Arbeit fertig. / ..., vorausgesetzt, dass ich mit der Arbeit fertig bin.
- d) Sollte ich mit der Arbeit fertig sein. (so / dann) fahre ich mit nach Köln.

7

- 1) Der Vertrag gilt bis 30.6. Bed: Er wird vorher nicht gekündigt. (a - d)
- 2) Der Patient darf das Bett verlassen. Bed: Der Arzt muss es erlauben. (a - d)
- 3) Die Firma wird Käufer verlieren. Bed: Sie erweitert ihr Angebot nicht. (a, b, d)
- 4) Man lernt eine Fremdsprache schnell. Bed: Man übt sie regelmäßig. (a - c)
- 5) Wir können nicht mehr als zehn Gäste einladen. Bed: Wir feiern den Geburtstag zu Hause.
(a/d = zu Hause; b/c = Gasthaus)

8 Formen Sie die Sätze mit den angegebenen Konjunktionen um.

- 1) Der Zustand des Patienten muss sich bessern, andernfalls wird operiert. (falls)
- 2) Wir müssen einen neuen Zeitplan erstellen, falls sich die Produktion verzögert. (sollen)
- 3) Er darf unter der Voraussetzung mitkommen, dass er sich anständig benimmt. (müssen / andernfalls)
- 4) Angenommen, der Benzinpreis stiege um das Dreifache. Wie würden die Autofahrer reagieren. (falls)
- 5) Sebastian wird bei der Firma Siemens arbeiten, vorausgesetzt, der Arbeitsvertrag kommt zustande. (angenommen)
- 6) Sollten sich keine Freiwilligen mehr melden, wird das Unternehmen abgebrochen. (es sei denn)
- 7) Sigrid will sich an der Uni Köln bewerben, es sei denn, sie bekommt in München einen Studienplatz.
(Für den Fall, dass ...)
- 8) Hoffentlich eignet sich das Buch noch für solche Kurse, sonst müssen wir ein anderes anschaffen. (Sollte sich ...)

- 9) Es strömt Gas aus, wenn Sie den Hahn nicht schließen. (andernfalls)
- 10) Wenn Sie versprechen, die Grenze nicht zu überschreiten, dürfen Sie sich hier frei bewegen. (vorausgesetzt, dass)
- 11) Man musste ihn sofort operieren, andernfalls wäre er nicht am Leben geblieben. (wenn / sterben)

9 Bildung von Bedingungssätzen

Beispiel: Bei guter Bezahlung arbeitet jeder gern. → Wenn er gut bezahlt wird, arbeitet...

- 1) Im Falle einer Niederlage scheidet die Mannschaft aus dem Turnier aus. (Spiel)
- 2) Bei Nichtgefallen dürfen Sie das Kleid umtauschen.
- 3) Darf in seiner Anwesenheit von ihr gesprochen werden?
- 4) Bei regelmäßiger Kursteilnahme erhaltet ihr eine Bescheinigung.
- 5) Beim Vergleich der Werke zeigen sich große Unterschiede.
- 6) Man erkennt die Schäden erst bei genauerem Hinsehen.
- 7) Bei dieser Lautstärke kann man Musik nicht mehr genießen.
- 8) Vor so vielen Leuten kann ich nicht singen. (zuhören)
- 9) Bei mangelnder Beteiligung fällt die Fahrt aus. (mitmachen)
- 10) Ohne dich könnte er das alles gar nicht schaffen. (haben)
- 11) Der Kranke darf nur bei einer Besserung seines Zustands transportiert werden.
- 12) Im Fall einer Verhinderung des Künstlers muss die Aufführung verschoben werden. (teilnehmen)
- 13) Ohne Ortskenntnis darfst du den Auftrag nicht übernehmen. (sich auskennen)
- 14) An deiner Stelle hätte ich mich bei der Firma Schmalz & Co. beworben.
- 15) Eine halb so lange Rede wäre besser gewesen. (kürzen)
- 16) Mit guten Mitarbeitern könntet ihr eine Firma gründen.
- 17) Bei niedrigeren Preisen wäre alles längst verkauft. (senken)
- 18) Bei Regelverstößen wird man ausgeschlossen. (wer; sich halten an)

10 Umformung von Bedingungssätzen

Beispiele: Wenn / Falls es regnet, bleiben wir zu Hause. → Bei Regen bleiben wir...

Wenn er mir nicht geholfen hätte, wäre ich ... → Ohne seine Hilfe wäre ich ...

Zu verwendende Wörter: Anstellung, Sieg, Wunsch, Zustimmung ...

Weitere Übungsmöglichkeit: Bilden Sie, wo es sinnvoll ist, auch irrealer Bedingungssätze in der Vergangenheitsform (z.B. Satz 1: Hätte sie nicht ja gesagt, so wäre ... gefallen.)

- 1) Wenn sie nicht ja dazu sagt, fällt der Plan ins Wasser.
- 2) Sollte er die Partie gewinnen. (so) kommt er in die Endrunde.
- 3) Wenn die Fahrbahn naß ist, sind nur 60 km/h erlaubt.

- 4) Wenn sich die beiden sympathisch finden, ist eine spätere Heirat nicht ausgeschlossen. (gegenseitig)
- 5) Gesetzt den Fall, dass die Rakete explodiert, wird die Versuchsreihe abgebrochen. (Fall)
- 6) Wenn es kalt wird, müssen diese Pflanzen in den Keller.
- 7) Falls es das Wetter erlaubt, findet das Fest draußen statt. (günstig)
- 8) Wenn der Eintritt zu teuer ist, verzichten die Leute auf das Vergnügen. (Eintrittspreise)
- 9) Falls die Veranstaltung glückt, wird sie wiederholt.
- 10) Wenn ich so alt wäre wie ihr, würde ich mir einen Ferienjob suchen.
- 11) Die Erzählungen können nur erscheinen, wenn es die dortige Zensur nicht verbietet.
- 12) Wenn Gefahr droht, ist der rote Knopf zu drücken.
- 13) Sie bekommen den Auftrag nur, wenn Sie fließend Italienisch sprechen.
- 14) Wenn Sie es möchten, werden Ihnen die Bücher zugesandt.
- 15) Falls ihm die Firma eine Stelle gibt, will er umziehen.
- 16) Hätte sie ein kleines Zimmer, wäre ihr schon geholfen.
- 17) Wenn die Bedingungen so sind, lehnt er die Teilnahme ab.

11 Konzessive Beziehung

Mündliche Übung: Verbinden Sie die Sätze mit den Konjunktionen

a) obwohl, b) trotzdem, c) zwar... aber/doch.

Beispiel: Das Fenster lag sehr hoch. Volker riskierte den Sprung.

→ a) Obwohl das Fenster sehr hoch lag, riskierte Volker den Sprung.

→ b) Das Fenster lag sehr hoch; trotzdem riskierte Volker den Sprung.

→ c) Zwar lag das Fenster sehr hoch, aber / doch Volker riskierte den Sprung.

- 1) Marie hat eine gut bezahlte Stelle. Sie ist nicht zufrieden.
- 2) Es regnete ununterbrochen. Die Arbeiten wurden fortgesetzt.
- 3) Die Kinder flüsterten. Sibylle verstand fast jedes Wort.
- 4) Ein Motor fiel aus. Der Pilot konnte sicher landen.
- 5) Das Wasser ist sehr verschmutzt. Viele Städter baden im Fluß.
- 6) Die Mannschaft spielte schlecht. Sie erreichte ein Unentschieden.
- 7) Nur 15 Leute hatten sich angemeldet. Die Fahrt wurde durchgeführt.
- 8) Rolfs Arabischkenntnisse waren gering. Er konnte dem Gespräch folgen.
- 9) Ich hatte Herrn Hobelmann den Weg genau beschrieben. Er verließ sich in der Dunkelheit.
- 10) Das Fachbuch wurde vor 30 Jahren verfaßt. Es ist auch heute noch lesenswert.
- 11) Die Feuerwehr wurde erst spät verständigt. Sie konnte den Brand noch löschen.
- 12) Die Straße war gesperrt. Sie wurde von vielen Autofahrern benutzt.
- 13) Die Anschrift war unvollständig. Der Empfänger des Pakets konnte gefunden werden.

- 14) In der Stadt herrschte Ausgangsverbot. Der Flüchtling wagte sich ins Freie.
- 15) Die Berufsaussichten waren ungünstig. Waldemar beschloß, Psychologie zu studieren.
- 16) Sie faltete das Tuch mehrmals. Es paßte nicht in die Tüte.
- 17) Der Staat schränkte die Ausgaben ein. Der Schuldenberg wuchs.
- 18) Der Arzt hatte sie davor gewarnt. Verena rauchte wie ein Schlot.

12 Bildung von Konzessivsätzen

Beispiel: Trotz der Kälte fand das Konzert im Freien statt. Obwohl es kalt war, fand ...

- 1) Ungeachtet seines nur vierstündigen Schlafs nahm Helmar an der Konzertprobe teil.
- 2) Gegen den Rat eines Freundes verlängerte er den Vertrag.
- 3) Trotz chronischen Geldmangels trägt Irma immer teure Kleider. (Geld)
- 4) Trotz seiner heftigen Gegenwehr nahmen die Räuber dem Spaziergänger die Tasche ab. (sich wehren)
- 5) Trotz ihrer Jugend wirkt sie schon sehr reif.
- 6) Bei allem Verständnis für deine Lage - Geld kann ich dir nicht geben. (sosehr, verstehen)
- 7) Trotz der geringen Entfernung zum Theater nahm sie ein Taxi. (Nahe)
- 8) Trotz ihrer gegenseitigen Sympathie hatten sie Angst vor einem persönlichen Gespräch.
- 9) Ungeachtet seiner schlechten Erfahrungen nahm Herr Krone mit der Firma wieder Kontakt auf.
- 10) Für einen Ausländer spricht er erstaunlich gut Deutsch.
- 11) Trotz seines bürgerähnlichen Aussehens ist das Haus nicht sehr alt.
- 12) Trotz seines friedlichen Wesens gibt es ständig Streit mit der Nachbarin. (Mensch)
- 13) Trotz der Kompromißbereitschaft beider Seiten endeten die Gespräche ergebnislos.
- 14) Ungeachtet seiner geringen Russischkenntnisse verzichtete er auf einen Dolmetscher. (kaum)
- 15) Trotz seiner großen Macht konnte er das Vorhaben nicht verhindern. (verfugen)
- 16) Trotz heftiger Proteste bekam sie das Geld nicht zurück.

13 Umformung von Konzessivsätzen

Beispiel:

Obwohl er sehr schnell fuhr, konnte ihn die Polizei einholen. → Trotz seiner hohen Geschwindigkeit...

- 1) Obwohl es schrecklich heiß war, ...
- 2) Obgleich sie sich lange Jahre kannten,...
- 3) Obwohl die Straßen schlecht waren,...

- 4) Obwohl er sich oft irrte,...
- 5) Auch wenn ihr Freunde seid,...
- 6) Obwohl man dort gut einkaufen kann,...
- 7) Obwohl man nicht parken durfte, ...
- 8) Obwohl wir genau aufpaßten,... (Aufmerksamkeit)
- 9) Obgleich Alfred nie Erfolg hatte, ... (Mißerfolge)
- 10) Auch wenn ihr viel Geld hattet, ...
- 11) Obwohl er nur wenige Wörter (der Fremdsprache) kennt, ... (Wortschatz)
- 12) Obwohl sie helfen wollte,...
- 13) Obwohl wir für die Prüfung zu wenig getan hatten, ... (ungenügend)
- 14) So gut du dich in diesem Fach auch auskennst, ... (Fachkenntnisse)
- 15) Obwohl sie moderne Kunst interessant findet,...
- 16) Obwohl er nie spricht, ...
- 17) Obwohl man alle Bücher gleich zurückgab, ...
- 18) Obwohl wir uns die Stadt nur kurz angeschaut hatten,... (Stadtbesichtigung)
- 19) Obwohl sie gesagt hat, sie würde zum Fest kommen, ... (Zusage)

14 Finale Beziehungen

Verbinden Sie die Sätze mit *damit* oder *um ... zu*, und formen Sie die Sätze, wenn nötig, um. Abkürzungen: *u=umzu*; *d = damit*

Beispiel: Er beeilte sich. a) Er wollte pünktlich sein. b) Niemand sollte auf ihn warten.

- a) Er beeilte sich, um pünktlich anzukommen.
- b) Er beeilte sich, damit niemand auf ihn warten musste.

15 Stefanie besuchte ihren Onkel,

- a) Er hatte Geburtstag.
- b) Er sollte ihr bei einem Aufsatz helfen.
- c) Sie musste mit ihm über den Ausflug sprechen.
- d) Sie hoffte, dass er ihr das Fahrrad reparierte. (u/d)

16 Herr Huber reiste nach Italien,

- a) Seine Frau hatte sich diese Reise gewünscht. (u; Wunsch)
- b) Er hatte sich schon lange nicht mehr richtig erholt.
- c) Er hatte vor, seinen Kindern Kunstschatze zu zeigen. (u/d)
- d) Vielleicht wurde sein Italienisch wieder besser. (u)

17 Herr Brückner besucht juristische Kurse,

- a) Er beabsichtigt, seine berufliche Qualifikation zu erhöhen.
- b) Er hofft, dass er dann seine Kunden besser beraten kann.
- c) Niemand soll ihn mehr betrügen können. (u/d)
- d) Er will nicht so viel Geld für Rechtsanwälte ausgeben.

18 Konstruktionen mit / ohne Infinitiv

Verbinden Sie die Sätze mit den Konjunktionen *um ... zu*; *damit*; *ohne ... zu*; *ohne ... dass*; *(an)statt ... zu*; *(an)statt dass*. Die Sätze sind dabei umzuformen.

Beispiel: Sie ging vorbei. Sie grüßte nicht. → Sie ging vorbei, ohne zu grüßen.
Sie blieb stehen. Sie lief nicht weg. → Sie blieb stehen, statt wegzulaufen.
Versteck dich! Niemand soll dich sehen. → Versteck dich, damit dich niemand sieht.

- 1) Lola verließ die Bar. Sie drehte sich dabei nicht um.
- 2) Wir sagen ihr alles; sonst hält sie uns für Betrüger.
- 3) Ruf mich bitte an! Ich möchte Bescheid wissen.
- 4) Herr Widmann wollte sich eine Eigentumswohnung kaufen; deshalb lieb er sich Geld.
- 5) Manfred begann viel zu spät mit den Vorbereitungen; stattdessen frühstückte er bis elf Uhr.
- 6) Stell den Herd ab! Sonst läuft die Milch über.
- 7) Er passierte mehrere Straßenkontrollen, doch niemand erkannte ihn.
(Aktiv/Passiv)
- 8) Der Tourist suchte eine halbe Stunde auf seinem Stadtplan. Er bat niemanden um Auskunft.
- 9) Er schlich auf Zehenspitzen aus dem Haus; die Nachbarn sollten ihn nämlich nicht hören.
- 10) Der Tag verging. Nichts ereignete sich.
- 11) Ilse öffnete das Paket nicht, sondern schickte es zurück.
- 12) Sie lief durch den Regen. Sie stellte sich nicht unter.
- 13) Er fragte nur wenig und machte sich gleich an die Arbeit.

19 Bildung von Modalsätzen

Beispiel: Sie halten sich durch Sport gesund. → Sie halten sich gesund, indem sie Sport treiben.

- 1) Er drückte mit aller Kraft gegen die Tür.
- 2) Er verhielt sich zu mir wie zu einem Kollegen.
- 3) Dieses Musikstück klingt nach Mozart. (komponieren)
- 4) Wider Erwarten schickte sie mir eine Einladung. (Sie...)
- 5) Verbessern Sie Ihr Deutsch durch Lektüre von Zeitungen.
- 6) Einem Bericht der Süddeutschen Zeitung vom Montag zufolge plant die Regierung eine Rentenreform.
- 7) Entgegen allen Befürchtungen wurden die Importe nicht beschränkt.
- 8) Der Diktator regierte nach seinem Belieben. (wollen)
- 9) Das Bild sah wie das Werk eines Anfängers aus. (malen)
- 10) Statt eines Arztbesuchs ließ er sich von einer Nachbarin behandeln. (gehen)
- 11) Sie machte ihre Arbeit nach bestem Wissen und Gewissen. (können)
- 12) Du musst die Sache ohne Zeitverluste hinter dich bringen.
- 13) Die Mannschaft kehrte ohne Sieg nach Hause zurück. (Spiel)
- 14) Er sprach überdeutlich wie bei einem Vortrag.
- 15) Der Gast sprang auf und schlug wie verrückt um sich. (Verstand, verlieren)
- 16) Meines Wissens ist der Kurs schon ausgebucht.

17) Entscheiden Sie sich möglichst rasch!

18) Durch seine häufigen Reisen kennt er die halbe Welt. (Reisen)

20 Gegensätze

Verbinden Sie die Sätze mit während oder im Gegensatz zu.

Beispiel: Jan war ein Frühaufsteher; seine Frau dagegen wurde erst abends munter.

→ Während Jan ein Frühaufsteher war, wurde seine Frau erst abends munter.

→ Im Gegensatz zu Jan, derein Frühaufsteher war, wurde seine Frau erst...

Bei Verwendung von „im Gegensatz zu“ ist zu prüfen, ob der Relativsatz entfallen kann: Im Gegensatz zu ihrer Freundin, die den Abend genöß, machte Else die Party keinen Spaß. Besser ist die Formulierung: Im Gegensatz zu ihrer Freundin machte Else die Party keinen Spaß.

1) Seine Freunde waren längst berufstätig, aber er studierte immer noch.

2) Nordeuropa versank im Schnee. In Mittel- und Südeuropa dagegen herrschte Frühlingswetter.

3) Ulrike ist sehr hilfsbereit; ihre Schwester dagegen drückt sich vor jeder Arbeit.

4) Hunde brauchen den Menschen sehr; Katzen dagegen sind auf Menschen kaum angewiesen.

5) Der Busfahrer wurde schwer verletzt; die Fahrgäste dagegen kamen mit dem Schrecken davon.

6) Edgar blieb stehen und betrachtete das alte Haus; die anderen dagegen gingen achtlos weiter.

7) Die Romane des Schriftstellers wurden überall gelesen. Seine Gedichte indessen blieben so gut wie unbekannt.

8) Der Minister glaubte an eine gütliche Lösung; seine Amtskollegen dagegen sahen dafür keine Chance.

9) Früher beschäftigte sie sich nicht mit moderner Kunst; heute dagegen hat sie großes Interesse daran.

21 Bildung von Relativsätzen

Beispiel:

An der Ecke stand eine Frau.

a) Sie wirkte sehr nervös.

b) Viele drehten sich nach ihr um.

→ An der Ecke stand eine Frau,

a) die sehr nervös wirkte.

b) nach der sich viele umdrehten.

22 Robert steuerte einen uralten Wagen (Auto, Limousine),

a) Sieben Mädchen saßen darin.

b) Die Motorhaube des Wagens war mit Blümchen bemalt.

- c) Alle Kinder wollten sich hineinsetzen.
- d) Über die Herkunft des Wagens wußte niemand Bescheid.
- e) Das sah sehr lustig aus.

23 Auf dem Fest traf Claudia Leute,

- a) Einige Leute kannte sie schon.
- b) Sie hätte sich gerne mit ihnen unterhalten.
- c) Sie wunderte sich über ihr Benehmen.
- d) Claudia war neugierig auf sie.

24 Der Angeklagte (e Angeklagte; Verhaftete, Pl.), ... soll mehrere Diebstähle begangen haben.

- a) Die Morgenzeitungen berichten über seine Verhaftung.
- b) Die Polizei kam ihm zufällig auf die Spur.
- c) Seine Eltern besitzen eine Bekleidungsfirma.
- d) Er führte ein unauffälliges Leben.

25 In Margarinien gibt es erstklassige Hochschulen.

- a) Über 300000 Studenten studieren an diesen Hochschulen.
- b) Zwei davon sind über 300 Jahre alt.
- c) Der Staat stellt für sie umfangreiche Mittel bereit.
- d) An ihren Instituten lehren mehrere Nobelpreisträger.

26 Der Ingenieur stellte einen Apparat / ein Gerät / eine Maschine vor,

- a) Seine / ... Entwicklung kostete etwa eine halbe Million Mark.
- b) Man kann damit auch Kunststoffe bearbeiten.
- c) Die Fachwelt hatte schon auf diesen Apparat / ... / gewartet.
- d) An seiner / baldigen Verwendung ist Firma Wotzh interessiert.

27 Bücher, ..., dürfen nicht entliehen werden.

- a) Es gibt nur ein Exemplar davon.
- b) Auf ihrem Einband ist ein roter Punkt.
- c) Wir haben keinen Ersatz dafür.
- d) Viele Studenten sind darauf angewiesen.
- e) Ihr Erscheinungsjahr liegt vor 1920.

28 - 29 Umformung indirekter Fragesätze

Beispiel: Er fragt, wo Christoph wohnt. → Er fragt nach Christophs Adresse.
 Zu verwendende Wörter: Aufenthalt, Ergebnis, - gehalten, Maße, Nachfolger,
 Titel, Verfasser, Wort, Zeitpunkt, Zweck...

Er fragt,

- 1) wie schwer der Koffer ist.
- 2) wozu diese Maßnahmen dienen.

- 3) was in dem Paket ist.
- 4) wie schnell sich U - Boote bewegen.
- 5) was dieses Fremdwort heißt.
- 6) warum alle so aufgeregte sind.
- 7) wie weit es bis zur Grenze ist.
- 8) ob es Kontrollen geben muss.
- 9) wie warm das Wasser ist.
- 10) wie spät es ist.
- 11) der wievielte heute ist.
- 12) wieder Held des Romans heißt.
- 13) wie die Verhandlungen endeten.
- 14) warum wir eine Panne haben.
- 15) wo sich unsere Gruppe trifft.
- 16) wie ich zum Bahnhof komme.
- 17) wann sich der Unfall ereignete.
- 18) was Bernd am liebsten isst.
- 19) wer den Artikel geschrieben hat.
- 20) wem das Fahrzeug gehört.
- 21) wie lange wir bleiben.
- 22) wieviel Fett in der Milch ist.
- 23) wer nach ihm die Stelle bekommt.
- 24) wer die Karte abgeschickt hat.
- 25) worüber diskutiert wird.
- 26) wieder Film heißt.
- 27) für wen der Brief bestimmt ist.
- 28) wie „Tasche“ auf englisch heißt.
- 29) wann er wieder zum Arzt muss.
- 30) wie teuer das Studium ist.
- 31) wie viele Teilnehmer dabei sind.

30 Umformung indirekter Fragesätze

Zu verwendende Wörter Anlaß, Aufgaben, Befinden, Eignung, Gehalt, Häufigkeit, Herkunft, Qualität, Sinn, Unterkunft, Ursprung, Verdienste, Vertreter, Vorgänger, Zubereitungsart u. a.

Sie fragt,

- 1) wie gut die Ware ist.
- 2) wie oft dort gestohlen wird.
- 3) wieviel ein Beamter im Monat verdient.
- 4) wozu Strafen eigentlich gut sind.
- 5) wie viele Stunden man dort in der Woche arbeiten muss.
- 6) ob es dem Verunglückten gutgeht.
- 7) was die Priester dort anhaben.
- 8) wo ich tätig sei.

- 9) woraus die Platte gemacht ist.
- 10) wie es mit der Firma einmal weitergehen werde.
- 11) wo man hier übernachten kann.
- 12) woher das Sprichwort kommt.
- 13) wie man diesen Pudding macht.
- 14) woran der Patient leidet.
- 15) welcher Mann mit Frau Proll kam.
- 16) wieviel Geld man für das Gemälde bekommen könnte.
- 17) wer vor Elmar die Stelle hatte.
- 18) was er alles für das Land getan hat.
- 19) was die Kommission alles tun muss.
- 20) ob Gabi schlank oder mollig ist.
- 21) ob man diesen Sänger gern hört.
- 22) warum es zum Streit gekommen ist.
- 23) wer ihn informiert hat.
- 24) wer heute anstelle von Herrn Zech arbeitet.
- 25) ob er für diesen Posten der richtige Mann ist.
- 26) ob hier Süden oder Westen sei.
- 27) wer die Klasse unterrichtet.
- 28) ob dem Politiker schon vieles gelungen ist.

31 Nebensätze aus Präpositionalobjekten

Das kursiv gedruckte Präpositionalobjekt soll in einen Nebensatz verwandelt werden. Die Hinweiswörter (darauf, darüber, davon usw.) sind manchmal obligatorisch (Beispiel 1), manchmal können sie entfallen (Beispiel 2).

Beispiel:

- 1) Ich warte auf ihren Brief.
- 2) Wir freuen uns auf deinen Besuch. → Ich warte darauf, dass Sie mir schreiben.

Wir freuen uns (darauf), dass du uns besuchst.

- 1) Frau Berg freut sich über die Kochkünste ihres Sohnes.
- 2) Viele Schüler leiden an Konzentrationsschwäche. (können)
- 3) Plötzlich erinnerte sie sich an das Vergessene.
- 4) Niemand fragte nach dem Zeitpunkt ihrer Eheschließung.
- 5) Die Helfer haben einen Anspruch auf Bezahlung.
- 6) Ich habe immer Angst um das Kind. (passieren)
- 7) Er hofft auf eine Mitfahrgelegenheit nach Rom. (können)
- 8) Wir wunderten uns über das Ausbleiben der Gäste. (kommen)
- 9) Hat dir die Kleine von ihren Weihnachtswünschen erzählt?
- 10) Glauben Sie an seine sportlichen Fähigkeiten? (Sportler)
- 11) Sie wußte nichts von der Impfpflicht bei Afrikareisen.
- 12) Deine Müdigkeit kommt von deinen vielen Überstunden.

- 13) Haben Sie schon von der neuen Minirockmode gehört?
- 14) Wir waren sehr neugierig auf seine Antwort.
- 15) Niemand interessierte sich für den Verbleib des Geldes.
- 16) Ich bin gegen eine Verlegung des Turniers auf Mai. (stattfinden)
- 17) Sie sehnt sich nach Ruhe. (lassen / Passiv)

32 Umformung von Nebensätzen in Präpositionalobjekte

Formen Sie die kursiv gedruckten Nebensätze in nominale Ausdrücke um. Verb und Objekt werden dabei jeweils durch eine Präposition verbunden.

Beispiel: Alles hängt davon ab, ob ihr uns helft. → Alles hängt von eurer Hilfe ab.

- 1) Der General besteht darauf, dass alle Befehle ausgeführt werden. (Gehorsam)
- 2) Starb der Astronaut daran, dass er zu wenig Sauerstoff bekam? (- mangel)
- 3) Wir baten sie, noch ein wenig zu warten.
- 4) Er ist bekannt dafür, dass er sich alles merken kann.
- 5) Frag danach, wie man am billigsten zum Stadio/ fährt! (Verkehrsmittel)
- 6) Alle wunderten sich, wie viel die Kinder aßen. (Appetit)
- 7) Erst spät erfuhr ich, dass er sich am Fuß weh getan hatte.
- 8) Der Pilot lud uns ein, mit ihm drei Stunden zu fliegen.
- 9) Wissen Sie, dass der Verein das Spiel verloren hat? (Niederlage)
- 10) Ich bin damit einverstanden, dass der Ausflug später stattfindet. (Verschiebung)
- 11) Er hatte keine Ahnung, was sie dachte.
- 12) Manche regten sich auf, dass der Bus nicht pünktlich kam.
- 13) Die Zeitung berichtete, dass ein Häftling entkommen ist.
- 14) Wir sind darauf angewiesen, dass ihr uns nicht alleine arbeiten lasst.
- 15) Es ist schon zu spät, als dass wir bei Veronika⁰ noch vorbeischauchen könnten.
- 16) Wir waren überrascht, wie schnell der Baum groß wurde. (Wachstum)
- 17) Er wurde bestraft, weil er Schnaps illegal über die Grenze gebracht hatte.

33 Bildung verschiedener Nebensätze

Formen Sie die kursiv gedruckten Satzteile in Nebensätze um.

Beispiel: Ohne Decken wäre er erfroren. → Wenn er keine Decken gehabt hätte, wäre er...

Trotz der Decken fror er. → Obwohl er Decken hatte, fror er.

- 1) Bei weiter sinkenden Temperaturen müssen die Arbeiten unterbrochen werden. (kalt)
- 2) Bei jeder Bewegung schmerzte mir der Rücken.
- 3) Aus finanziellen Gründen hat Max jetzt bei der Firma gekündigt. (verdienen)
- 4) Trotz des Blumenschmucks wirkt das Zimmer kalt. (Blumen)
- 5) Ungeachtet aller Warnungen unterschrieb sie den Vertrag.
- 6) Durch Sport halten sich viele Menschen fit.

- 7) Zu ihrer Enttäuschung bekamen die Kinder nur zehn Mark. (Die Kinder bekamen ...)
- 8) Wir können uns an einem beliebigen Ort treffen. (wollen)
- 9) Warte mit der Entscheidung bis zu meiner Rückkehr!
- 10) Er will das Geschäft ohne Trennung von seinem Partner weiterführen.
- 11) Er darf vom Kuchen eine beliebige Menge essen. (wollen)
- 12) Trotz seines ständigen Kopfwehs will er nicht zum Arzt gehen. (leiden)
- 13) Ihm fehlt das Geld für eine so teure Reise. (sich leisten)
- 14) Kommissar Keller fuhr mit Höchstgeschwindigkeit. (schnell)
- 15) Ich fühlte mich wie nach einer Operation.
- 16) Trotz des Schlafmittels konnte sie nicht einschlafen.

34 Bildung verschiedener Nebensätze

- 1) Bei einer schärferen Kontrolle wäre die Fälschung sicher aufgefallen.
- 2) Wegen des starken Ölgeruchs musste man in einen anderen Saal umziehen.
- 3) Die Kundgebung ging ohne besondere Ereignisse zu Ende.
- 4) In eurer Lage hätte ich mich anders verhalten.
- 5) Ich öffne das Päckchen nur in Gegenwart von Zeugen.
- 6) Niemand bemerkte ihn trotz seiner Hilferufe.
- 7) Bei fehlerhafter Bedienung des Apparats kann es zu einer Explosion kommen. (falsch)
- 8) Mit Meyer als Vorsitzendem hätte die Partei die Wahl wohl gewonnen.
- 9) Mittels neuentwickelter Geräte konnten die Techniker die Flugeigenschaften verbessern. (verwenden)
- 10) Günthers Interesse an alten Möbeln überrascht mich.
- 11) Nehmen Sie die Formulare zur Überprüfung mit. (Passiv)
- 12) Für diesen Posten dürfte er zu unerfahren sein. (übernehmen)
- 13) Die Wissenschaftler waren ohne diese Experimente nie so weit gekommen. (durchführen)
- 14) Wegen des Teilnahmeverzichts mehrerer Staaten wurden die Wettkämpfe abgesagt.
- 15) Sie können sich meinen Schrecken nicht vorstellen.
- 16) Wir sollten mit den Maßnahmen nicht bis zu einer Katastrophe warten. (kommen)
- 17) Nach der Korrektur der Arbeiten trug man die Ergebnisse in Listen ein.

35 Umformung verschiedener Nebensätze

Formen Sie die kursiv gedruckten Satzteile in nominale Ausdrücke um.

- 1) Wenn ihr uns keine Decken geliehen hättet, wäre es eine kalte Nacht geworden.
- 2) Es ging zu, als ob man einen Sieg feiern würde.
- 3) Ich schicke ihr ein Foto, damit sie mich nicht vergißt. (Erinnerung)
- 4) Sofern das Treffen für Juni vorgesehen ist, komme ich. (Termin)

- 5) Wir öffneten die Kiste, indem wir einen Haken benutzten.
- 6) Seit ihr zum letztenmal geschrieben habt, hat sich hier viel geändert.
- 7) Ich besuche Sie, sobald es geht. (nächst -)
- 8) Als er nach Hause fuhr, bemerkte er, dass ihm ein grauer Ford folgte.
- 9) Nachdem sie lange gezögert hatte, entschloß sie sich doch noch zum Kauf.
- 10) Die Höhle wurde entdeckt, was ein Zufall war.
- 11) Freunde konnten verhindern, dass er sich das Leben nahm.
- 12) Um mir zu danken, dass ich ihr geholfen hatte, schenkte sie mir ein Buch.
- 13) Kurz bevor ihr erster Sohn zur Welt kam, zogen sie um.
- 14) Damit Sie den Text besser verstehen, erhalten Sie Worterklärungen.
- 15) Zeigen Sie mir, wieviel übriggeblieben ist!
- 16) Sie erzählte das Erlebnis, wobei sie sehr leise sprach.
- 17) Der Patient war geschwächt, weil er viel Blut verloren hatte.

36 Umformung verschiedener Nebensätze

- 1) Gibt es ein Weiterleben, wenn man gestorben ist?
- 2) Man war sehr beunruhigt, dass die Sekretärin plötzlich weg war. (Verschwinden)
- 3) Als Hans zur Schule ging, lief eine Katze an ihm vorbei.
- 4) Solange der Urlaub dauerte, war sie kein einziges Mal krank.
- 5) Wir wußten nicht, dass seine Diplomarbeit fertig war.
- 6) Niemand hatte damit gerechnet, dass sie noch kam.
- 7) Er will sein Vorhaben nicht aufgeben, obwohl die Kollegen mit manchem nicht einverstanden sind. (Einwände)
- 8) Sosehr er sich auch bemühte, er konnte ihre Adresse nicht herausfinden.
- 9) Er begann einen Streit, wozu er keinen Grund hatte.
- 10) Alles wird so umgebaut, wie er es sich vorgestellt hat.
- 11) Wenn es der Partner nicht will, dürfen Sie den Vertrag nicht ändern. (Zustimmung)
- 12) Er ist immer unterwegs, außer wenn es sehr neblig ist.
- 13) Man sieht dem Mann an, dass er 8 Jahre gefangen war.
- 14) Ehe sie geheiratet hatte, hatte sie nur selten gekocht.
- 15) Obwohl ein Musiker mitteilte, er sei verhindert, konnte das Konzert stattfinden. (Absage)
- 16) Fred erkundigte sich, wie er zum Rathaus gehen sollte.
- 17) Sie ist neugierig, was Opa noch aus seiner Kindheit weiß.
- 18) Er fragte einen Anwalt, weil er um Marlene besorgt war.
- 19) Die Veranstaltung wird in den Saal verlegt, weil es zu wenig Platz gibt.

37 Umformung verschiedener Nebensätze

- 1) Sie mietete das Zimmer, zumal es günstig lag.
- 2) Der Verein geht in Konkurs, weil er außerstande ist, seine Schulden zu bezahlen. (Zahlungsunfähigkeit)

- 3) Obwohl sie dort weniger Geld bekommt, arbeitet sie am liebsten an ihrem Wohnort.
- 4) Als er Lehrling war, spielte er bereits in einer Jazzband. (Lehrzeit)
- 5) Solange das Kind dabei war, sprachen sie nur Ungarisch.
- 6) Man sorgte dafür, dass keiner zu viel und keiner zu wenig bekam. (gerecht)
- 7) Sie sollte nicht rauchen, wenn sie ein Kind erwartet.
- 8) Wenn Sie mehr davon brauchen, dauert die Lieferung 8 Tage. (Bedarf)
- 9) Er fragt mich oft, ob mein Verfahren besser ist als andere. (Vorteile)
- 10) Ich kann nicht nachdenken, wenn es so laut ist. (Lärm)
- 11) Niemand ahnte, dass der Gefangene fliehen wollte.
- 12) Obwohl er viel älter ist als sein Kollege, arbeiten die beiden gut zusammen. (Altersunterschied)
- 13) Er durfte das Gebäude nur verlassen, wenn zwei Polizisten mitgingen. (Begleitung)
- 14) Firma Röder sendet mir Muster, damit ich sie mir ansehen kann.
- 15) Die Terroristen drohten damit, die Geiseln umzubringen.
- 16) Man hat Mitleid mit ihr, weil sie sich nicht zu helfen weiß. (Hilflosigkeit)
- 17) Wir versperrten die Tür, damit Diebe nichts stahlen. (Schutz)

RELATIVSÄTZE

Verbinden Sie den hervorgehobenen Satz mit Hilfe eines Relativpronomens mit den darauf folgenden Sätzen.

Beispiel:

Man schenkte uns ein Klavier.

- a) Es war völlig verstimmt.
- b) Viele beneideten uns darum. →

Man schenkte uns ein Klavier,

- a) das völlig verstimmt war.
- b) um das uns viele beneideten.

1 Der Minister trat zurück.

- a) Viele hatten damit gerechnet.
- b) Dies überraschte kaum jemanden.
- c) Es war allgemein befürchtet worden.
- d) Durch den Rücktritt wurde eine Regierungskrise ausgelöst.
- e) Besonders die Oppositionsparteien freuten sich darüber.
- f) Die Presse hatte seine Amtsführung stark kritisiert.
- g) Er war erst Anfang des Monats ernannt worden.

Der Minister trat zurück, a) - e)

Der Minister, f) - g), trat zurück.

2 Morgen besichtigen wir eine Stadt / einen Ort / ein Dorf.

- a) Ihre Geschichte reicht bis in das 9. Jahrhundert zurück.

- b) Sie hatte ein wechselvolles Schicksal.
 - c) Die alten Häuser dieser Stadt werden noch heute bewohnt.
 - d) Schon meine Großmutter schwärmte von dieser Stadt.
 - e) Von ihrer Existenz wussten bei uns nur wenige.
 - f) Viele Menschen wollen dort leben.
 - g) Über diese Stadt singt man viele Lieder.
 - h) Die früheren Bewohner der Stadt waren Kaufleute.
 - i) An diese Stadt werden Sie noch lange denken.
- Morgen besichtigen wir eine Stadt,

3 Relativsätze mit „wer“, „wem“, „wen“, „was“, „wo“

Beispiel:

Die Leute, die oft hierher kommen, kennen wir schon. →

Wer oft hierher kommt, den kennen wir schon.

- a) Für jemanden, der noch nie hier war, ist die Umstellung ziemlich schwierig.
- b) Jeder, dem es dort gefällt, kann seinen Aufenthalt verlängern.
- c) Alle, denen es zu kalt ist, sollten sich einen Mantel anziehen.
- d) Zu Menschen, die sie nicht kennt, hat sie kein Vertrauen.
- e) Die Tür muss derjenige zuschließen, der als Letzter geht.
- f) Menschen, die nicht hören wollen, kann nicht geholfen werden.
- g) Mach keine Dinge, von denen du nichts verstehst.
- h) Bald erlebt sie eine Sache, über die sie sehr überrascht sein wird.

FESTE NOMEN-VERB-VERBINDUNGEN

1 Setzen Sie in den folgenden Übungen die Verben bringen, führen, gehen, kommen, leisten, machen, nehmen, stellen, treiben oder wissen ein. Der Ausdruck in Klammern stellt jeweils die Bedeutung der folgenden festen Verbindung vor

Beispiel: (etwas gerne tun) → Zwinge ihn nicht mitzugehen, wenn er keine Lust hat.

- 1) (ausgeschlossen sein) Als Partner für uns dürfte Fa. Auer kaum in Frage
- 2) (sich erfüllen) Else ist so naiv zu glauben, all ihre Wünsche wurden in Erfüllung ...
- 3) (zu arbeiten beginnen) Die Feier war so schön, dass keiner Lust hatte, wieder an die Arbeit zu
- 4) (kontrollieren) Durch den Einsatz der Armee versucht die Regierung, die Insel unter ihre Kontrolle zu
- 5) (sich mit Sport beschäftigen) In seiner Jugend hat er viel Sport
- 6) (informiert sein) Hör gut zu, damit du morgen Bescheid
- 7) (beeindrucken) Mit solchen Argumenten werden Sie auf die Jugend kaum Eindruck
- 8) (beginnen) Der Ingenieur will nun das Projekt in Angriff

- 9) (miteinander handeln) Viele können nicht verstehen, dass politisch verfeindete Staaten miteinander Handel
- 10) (beantragen) Der Student hat einen Antrag auf ein Stipendium
- 11) (kennen lernen) Ich würde gern die Bekanntschaft von Frau Pohl
- 12) (enden) Unser Ausflug hätte fast ein tragisches Ende
- 13) (unsicher, zweifelhaft machen) Durch sein Nein hat er den ganzen Plan in Frage
- 14) (helfen) Die Teilnehmer des Kurses sollen lernen, wie man nach Unfällen erste Hilfe
- 15) (sich unterhalten) Die Minister haben ein längeres Gespräch unter vier Augen

2 Feste Nomen - Verb - Verbmdungen

Setzen Sie in der folgenden Übung die Verben gehen, geraten, halten, kommen, legen, machen, nehmen, schließen, sein, setzen, spielen, stehen oder stellen ein.

- 1) (eine andere Meinung haben) Es ist bekannt, dass die Parteiführung in dieser Frage auf einem ganz anderen Standpunkt ...
- 2) (für wichtig halten) Vergessen Sie nicht, dass der neue Chef auf Pünktlichkeit allergrößten Wert ...
- 3) (schweigen) Niemand darf von der Sache erfahren und ich hoffe, dass auch du den Mund ...
- 4) (suchen) Abends merkte er, dass die Katze weg war, doch es war schon zu spät, sich auf die Suche zu ...
- 5) (modern werden) Wirf den alten Rock nicht weg! Er wird sicher wieder einmal in Mode ...
- 6) (in eine schwierige Lage kommen) Die Familie des Künstlers war ohne eigene Schuld in bittere Not ...
- 7) (nicht wichtig sein) Er hat schon wieder ein neues Auto! Geld scheint bei ihm keine Rolle zu ...
- 8) (sich verabschieden) Der Zug stand da und wir mussten Abschied ...
- 9) (Kontakt aufnehmen) Sie müssen sich mit dem zuständigen Beamten in Verbindung ...
- 10) (losgehen, weggehen) Er hielt sich bei Familie Menzel nicht lange auf, denn er wollte sich gleich auf den Weg ...
- 11) (sich an etw / jm orientieren) Dein Bruder lässt sich nicht aus der Ruhe bringen. Du könntest dir an ihm ein Beispiel ...
- 12) (der Nächste sein) Wissen Sie zufällig, wer jetzt an die Reihe ...
- 13) (Freunde werden) Die beiden Jungen hatten sofort Freundschaft ...
- 14) (lästig, unangenehm sein) Sie haben keine Ahnung, wie mir manche Übungen auf die Nerven ...
- 15) (geboren werden) Ich weiß von ihm nur, dass er in Wien zur Welt ...
- 16) (nicht sprechen lassen) Die Meinung von Herrn Knaus erfahren wir leider nicht, denn man ließ ihn einfach nicht zu Wort ...

3 Feste Nomen - Verb - Verbindungen

Setzen Sie in den folgenden Übungen die Verben ergreifen, erheben, erleiden, fassen, geraten, machen, nehmen, stehen, stellen, treffen oder werfen ein.

- 1) (verlieren) Man rechnet damit, dass die Eishockeymannschaft in ihrem morgigen Spiel eine Niederlage ...
- 2) (anfangen zu brennen) Bei dem Feuer waren auch Lagerhäuser in Brand ...
- 3) (für sich verwenden) Ich möchte Ihre Zeit nicht länger in Anspruch ...
- 4) (sich entscheiden) Das Parlament hat in dieser Frage einen Beschluss ...
- 5) (fast versprechen) Dem Wissenschaftler wurde eine längerfristige staatliche Unterstützung in Aussicht ...
- 6) (dasein) Sie wissen ja, dass ich Ihnen für Fragen jederzeit zur Verfügung ...
- 7) (sich nicht beeilen) Dr. Wolf ist ein Arzt, der sich für jeden Patienten Zeit ...
- 8) (sich für einen Beruf entscheiden) Sie wollte Schauspielerin werden, doch ihre Eltern warnten sie davor, diesen Beruf zu ...
- 9) (sich entscheiden) Der Senat hat nach längerer Diskussion eine Entscheidung ...
- 10) (anklagen) Im Mordfall XY wurde jetzt gegen zwei Verdächtige Anklage ...
- 11) (offiziell eröffnen) Das neue Heizkraftwerk wurde gestern offiziell in Betrieb ...
- 12) (hinsehen) Sie stellte sich auf Zehenspitzen, um einen Blick durch das geöffnete Fenster zu ...
- 13) (sich in eine Richtung bewegen) Man beobachtete, dass das Flugzeug nach dem Start Kurs auf Berlin ...
- 14) (sich vorbereiten) Man begann, Vorbereitungen für die Landung der Raumfähre zu ...
- 15) (etwas zu tun geben) Von Tag zu Tag wurden den Schülern schwierigere Aufgaben ...
- 16) (sich sorgen) Ich schaffe das; um mich braucht ihr euch keine Sorgen zu ...
- 17) (mit der Arbeit aufhören) Wir haben heute genug gearbeitet; ich finde, wir sollten Feierabend ...

4 Feste Nomen - Verb - Verbindungen

In dem Fall setzen Sie in der folgenden Übung die Verben aufnehmen, ausüben, bieten, sich ergeben, gelangen, herrschen, kommen, leisten, nehmen, tragen, treffen, treten, üben, sich versetzen, werden oder ziehen ein.

1) (möglich sein) Er musste sie jetzt fragen, denn er wusste nicht, ob sich später ...	eine Gelegenheit ...
2) (Geld leihen) Zur Finanzierung des Hausbaus musste er bei der Bank ...	einen Kredit ...
3) (sich vorstellen, man wäre ein anderer) Du wirst mich erst verstehen, wenn du dich ...	in meine Lage ...
4) (wählen) Alle Angebote sind günstig und es ist schwer, ...	eine Auswahl zu ...

5) (aufhören zu funktionieren) Der Verkehr war wegen der starken Schneefälle völlig ...	zum Erliegen ...
6) (mit jm zusammen sein) Wir haben beide denselben Weg. Darf ich Ihnen ...	Gesellschaft ...
7) (fehlen) Karitative Organisationen helfen immer dort, wo ...	Mangel ...
8) (die Folgen einer Handlung tragen) Der Minister war wegen eines Skandals zurückgetreten und hatte damit ...	die Konsequenzen ...
9) (bezahlen) Der Zaun muss repariert werden. Wer wird dafür ...	die Kosten ...
10) (gültig werden) Man rechnet damit, dass das neue Gesetz mit Jahresbeginn ...	in Kraft ...
11) (zu etwas zwingen wollen) Totalitäre Regime versuchen, auf Schriftsteller ...	Druck ...
12) (kritisieren) Es war uns unverständlich, dass niemand an seiner Kandidatur ...	Kritik ...
13) (immer mehr belasten) Die vielen Verpflichtungen in der Firma waren ihr ...	zur Last ...
14) (etwas akzeptieren) Die Kurse sind so gut, dass ich die hohen Kursgebühren gern ...	in Kauf ...

5 Feste Nomen - Verb - Verbindungen

Setzen Sie in der folgenden Übung die Verben begehen, bestehen, bringen, ergeben, ergreifen, erweisen, geraten, kommen, leisten, nehmen, schenken, schöpfen, stoßen, treffen, treten, übernehmen oder verüben ein

1) (kritisieren) Die Verteuerung des Benzins ist bei den Autofahrern ...	auf Kritik ...
2) (achten, respektieren) Die Verkehrsteilnehmer sollten aufeinander mehr ...	Rücksicht ...
3) (über etwas zu sprechen beginnen) Bei der Versammlung wurde auch die Finanzlage des Vereins ...	zur Sprache ...
4) (etwas Kriminelles tun) Die Polizei befürchtet, dass der entflohene Häftling wieder ...	ein Verbrechen ...
5) (handeln, um einen bestimmten Zweck zu erreichen) Angesichts der Wohnungsnot hat die Regierung drastische ...	Maßnahmen ...
6) (einen Streik beginnen) Gestern sind die Metallarbeiter in mehreren Betrieben ...	in Streik ...
7) (verantwortlich sein) Man suchte einen Projektleiter, doch kein Mitarbeiter wollte ...	die Verantwortung ...

8) (seine Meinung sagen) Der Direktor wollte zu dem Vorschlag nicht sofort ...	Stellung ...
9) (aufmerksam werden) Die Putzfrau stahl so geschickt, dass der Chef lange Zeit keinen ...	Verdacht ...
10) (vergessen werden) Es wird berichtet, dass J. S. Bach nach seinem Tod zunächst ...	in Vergessenheit ...
11) (möglich werden) Warten Sie mit dem Gespräch, bis sich ...	eine Möglichkeit ...
12) (helfen) Mit ihrer Hilfe haben mir diese lieben Leute ...	einen Dienst ...
13) (vertrauen) Sie ist so ein Mensch, der jedem Unbekannten sofort ...	Vertrauen ...
14) (sich wehren) Der Räuber wurde festgenommen, obwohl er heftigen ...	Widerstand ...
15) (zusammenhängen) Man vermutet, dass zwischen den beiden Vorfällen ...	ein Zusammenhang ...
16) (nicht zunehmen) Die wirtschaftliche Entwicklung ist wegen der Inflation fast ...	zum Stillstand ...

6 Feste Nomen - Verb - Verbindungen

Setzen Sie in der folgenden Übung die Verben aufbringen, aufnehmen, sich begeben, ergreifen, erregen, erringen, erstatten, fällen, fassen, finden, leisten, melden, nehmen, schenken, schließen, stellen, treffen oder ziehen ein

1) (richterlich entscheiden) Gestern wurde in dem Prozess ...	das Urteil
2) (mit der Arbeit beginnen) Am kommenden Montag wird die Kommission ...	ihre Tätigkeit
3) (fliehen, fluchten) Beim Anblick der Touristen hatten die scheuen Tiere ...	die Flucht
4) (stark auffallen) Der Konkurs der Firma hat großes ...	Aufsehen
5) (zum Arzt gehen) Der Verletzte musste ...	sich in ärztliche Behandlung
6) (als Möglichkeit überlegen) Er hat einen Umzug nach Oslo ...	in Erwägung
7) (vor Gericht schworen) Der Zeuge weigerte sich, ...	einen Eid zu ...
8) (sich versöhnen) Die verfeindeten Volksgruppen wollen ...	Frieden ...
9) (als positiv empfinden) Wer weiß, ob Eva an dem Kollegen ...	Gefallen ...

10) (siegen) Im Endspiel hatten die jugoslawischen Handballer ...	einen Sieg ...
11) (durch einen Trick überlisten) Um ihm auf die Schliche zu kommen, musst du ihm ...	eine Falle ...
12) (verstehen) Ich kann für sein seltsames Verhalten beim besten Willen kein ...	Verständnis ...
13) (den Arm heben, um etwas zu sagen) Wenn du etwas sagen möchtest, musst du dich ...	zu Wort ...
14) (einen Teilbetrag bezahlen) Der Geschäftsmann bat den Kunden, ...	eine Anzahlung zu ...
15) (beachten) Es klingelte, doch niemand wollte davon ...	Notiz ...
16) (optimistisch sein) Nach einem Misserfolg sollte man nicht aufgeben, sondern wieder ...	Mut ...
17) (glauben) Niemand wollte den merkwürdigen Berichten des Reisenden ...	Glauben ...
18) (der Polizei melden) Der Bestohlene wollte sofort ...	Anzeige ...

7 FVG

- 1) Es gelang der Polizei, dem Dieb eine Falle zu
- 2) Bei diesem Betrüger ... kaum jemand Verdacht.
- 3) Er ... den Mitarbeitern sein volles Vertrauen.
- 4) Darf ich Ihnen heute Abend Gesellschaft ...?
- 5) Die Regierung hat zu dieser Frage noch nicht Stellung
- 6) Es heißt, dass der Stadtrat morgen eine Entscheidung
- 7) Zeitungsberichten zufolge ist ein Öltank in Brand
- 8) Er reiste viel und ... viel Sport.
- 9) Zwischen beiden Kulturen ... ein enger Zusammenhang.
- 10) Er musste lange warten, bis sich eine Gelegenheit
- 11) Man ist gespannt, ob die Arbeiter in einen Streik
- 12) Der Mord wurde von politischen Extremisten
- 13) In Diktaturen müssen Politiker Selbstkritik
- 14) Alle erwarten, dass er aus dem Skandal die Konsequenzen
- 15) Jeder Bürger ist verpflichtet, gegen Gewalt Widerstand zu
- 16) Schüchterne Menschen ... sich nie zu Wort.
- 17) Wenn Pflichten zur Last ..., hat man zu viele davon.
- 18) Ich rate dir, dich sofort mit ihm in Verbindung zu
- 19) Gesprächigen Menschen fällt es schwer, den Mund zu
- 20) Was halten Sie davon, jetzt Feierabend zu ...?

TEMPORALE SATZVERBINDUNGEN

Verbinden Sie die Sätze und verwenden Sie die in Klammern angegebenen Wörter. Fehlen die Angaben in Klammern, so verwenden Sie die Konjunktionen als, bis, kaum, nachdem, solange, sooft, während oder wenn.

- 1) Er stieg nicht gleich ein, sondern zögerte lange. (ehe)
- 2) Wir saßen beim Abendessen und dabei lief die ganze Zeit der Fernseher.
- 3) Nachdem er einen Blick in die Garage geworfen hatte, betrat Eugen das Haus. (ehe)
- 4) Du musst etwas tun, bevor es zu spät ist! (nicht warten)
- 5) Bettina schwimmt viel besser, seit sie in diesem Verein ist. (bevor, eintreten, kaum)
- 6) Julia saß über dem Brief. Plötzlich hatte sie eine Idee.
- 7) Es kam wieder zu einem Streit. Daraufhin reiste er ab.
- 8) Lothar verschluckte den Zettel. Man konnte ihn nicht daran hindern. (Ehe)
- 9) Lisa verschwand um die Ecke und schon sprang er vom Baum.
- 10) Der Zug fährt noch. Sie dürfen die Tür noch nicht öffnen. (erst, wenn)
- 11) Die beiden begegneten sich jeden Tag. Immer lächelten sie einander zu.
- 12) Jetzt können Sie Ihren Lehrer noch fragen. Bald sind Sie nicht mehr im Kurs. (Fragen Sie ...)
- 13) Als er noch Verpflichtungen hatte, war ihm das Leben nicht langweilig. (seit, sich langweilen)
- 14) Das Licht ging aus. Im nächsten Moment kroch er unter dem Bett hervor.
- 15) Nutzen Sie jede Gelegenheit aus und machen Sie diese Übungen! (sooft, es geht)

KAUSALE UND KONSEKUTIVE SATZVERBINDUNGEN

1

Verbinden Sie die Sätze mit den in Klammern angegebenen Haupt- und Nebensatzkonjunktionen. Die Sätze sind dabei umzuformen.

Beispiel:

Ich verstand fast nichts, denn die Stimme war sehr leise. (so ..., dass) → Die Stimme war so leise, dass ich fast nichts verstand.

Weitere Übungsmöglichkeit: Wenn Sie die Sätze umgeformt haben, bilden Sie irrealer Bedingungssätze (z. B. Wenn die Stimme lauter gewesen wäre, hätte ich mehr verstanden.).

- 1) Das Interesse der Hörer an der Sendung ist sehr groß, vor allem deshalb plant man eine Wiederholung. (zumal)
- 2) Einer allein kann die Aufgabe nicht bewältigen, denn sie ist zu umfangreich. (so ..., dass)
- 3) Herr Moser hat Anspruch auf eine Altersrente, weil er 65 Jahre alt ist. (somit)

- 4) Wir sind doch gute Freunde; warum also soll Philipp nicht mitfahren?
(Warum ...; wo ... doch)
- 5) Arthur hatte einen zu großen Vorsprung, als dass wir ihn hätten einholen können. (denn)
- 6) Die Innenstadt war für den Verkehr gesperrt; deshalb mussten wir zu Fuß weitergehen. (weshalb)
- 7) Ich verstehe von Ökologie sehr wenig, weshalb ich das Problem auch nicht beurteilen kann. (zu ..., als dass)
- 8) Diese Methoden sind schon so veraltet, dass sie nicht mehr angewendet werden. (nämlich)
- 9) Das Kind freut sich schon lange auf ein Rad; daher müssen wir ihm zum Geburtstag eins schenken. (wo . doch)
- 10) Der Staat ist von einer Wirtschaftskrise betroffen; aus diesem Grund ist der Erfolg dieser Firma besonders erstaunlich (um so ..., als)

2

- 1) Ich kann mir heute keinen Vortrag mehr anhören, denn ich bin sehr müde. (zu ..., um ... zu)
- 2) Die Nachricht kam um so überraschender, als der Chef zunächst Verkaufsabsichten bestritten hatte. (daher)
- 3) Da Katharina zu wenig Mehl hatte, konnte sie keine zweite Torte backen. (genug; um ... zu)
- 4) Der Hund zitterte am ganzen Körper, weil er große Angst hatte. (solch - ..., dass)
- 5) Der Anwalt ist morgen leider verhindert; infolgedessen muss der Termin auf übermorgen verlegt werden. (nämlich)
- 6) Diana ist kein Kind mehr und will daher auch nicht mehr mit Puppen spielen. (zu alt)
- 7) Seine Erkrankung ist außerordentlich beunruhigend; er war nämlich sein Leben lang gesund. (um so ..., als)
- 8) Jürgen wird mit weniger Geld auskommen, zumal er sehr sparsam ist. (daher)
- 9) Herr Kolbe ist der neue Vorsitzende; er hat nämlich bei der Wahl 65 % der Stimmen erhalten. (somit)
- 10) Durch Rufen konnten sie sich nicht verständigen, weil die Entfernung zu groß war. (so ..., dass)
- 11) Ich nehme das Angebot an, denn es ist überaus günstig. (zu ..., als dass; ablehnen)

KONDITIONALE SATZVERBINDUNGEN

1

Verbinden Sie die Sätze mit folgenden Konjunktionen:

a) wenn (oder falls), b) es sei denn, (dass), c) vorausgesetzt, (dass) und d) mit dem Modalverb sollen.

Die Abkürzung Bed bedeutet Bedingung

Beispiel: Er muss den Schaden selbst bezahlen. Bed: Er ist nicht versichert (a - d) →

a) Wenn / Falls er nicht versichert ist, muss er den Schaden selbst bezahlen.

b) Er muss den Schaden selbst bezahlen, es sei denn, er ist versichert / es sei denn, dass er versichert ist.

c) Er muss den Schaden nicht selbst bezahlen, vorausgesetzt, er ist versichert / vorausgesetzt, dass er versichert ist.

d) Sollte er nicht versichert sein, (so / dann) muss er den Schaden selbst bezahlen.

1) Hedwig ist um 7 Uhr da. Bed: Es kommt nichts dazwischen. → (a - c)

2) Es muss mit Wasser gespart werden. Bed: Die Trockenheit hält an. → (a, b / bald regnen, d)

3) Es ist jetzt fünf vor acht. Bed: Meine Uhr geht richtig. → (a - c)

4) Wir fahren mit dem Wagen zur Arbeit. Bed: Die Busfahrer streiken auch morgen noch. → (a, b / abbrechen d)

5) Wir kommen um sechs Uhr in Salzburg an. Bed: Wir haben keine Panne. → (a - c)

2

1) Sofern es keine bessere Verbindung gibt, fahre ich mit dem 8 - Uhr - Zug. (es sei denn)

2) Die Veranstaltung kann stattfinden, es sei denn, wir bekommen den Saal nicht. (Hoffentlich ...; andernfalls)

3) Wenn Nicole häufiger Deutsch spricht, wird sie die Sprache auch schneller beherrschen. (Je ..., um so)

4) Sie müssen sofort die Versicherung verständigen, falls Ihr Hund einen Unfall verursacht. (Gesetzt den Fall ...)

5) Wenn Frau Reichert nicht schriftlich eingeladen wird, will sie nicht kommen. (müssen, sonst)

6) Das Urteil ist rechtskräftig, es sei denn, der Verurteilte legt Widerspruch ein. (Sofern ...)

7) Angenommen, man hätte keinen Hubschrauber gehabt; wie hätte man die Bergsteiger retten können? (wenn)

8) Volker muss auf den Ausflug verzichten, es sei denn, er findet seinen Pass doch noch. (Wenn ...)

9) Sollte der Sturm nicht nachlassen, müssen die Schiffe im Hafen bleiben. (es sei denn)

10) Gesetzt den Fall, Sie wären Präsident, was würden Sie tun? (wenn)

11) Wenn Sie nicht Französisch sprechen, bringt diese Reise keinen Nutzen. (vorausgesetzt)

12) Bewirb dich möglichst bald, denn dann hast du bessere Chancen. (Je ..., desto)

PROPORTIONALITÄT

Formen Sie die folgenden Sätze um und verwenden Sie dabei die Konjunktionen je ... desto oder je ...um so.

Beispiel: Wir kamen langsam näher und hörten die Geräusche immer deutlicher.
→ Je näher wir kamen, um so / desto deutlicher hörten wir die Geräusche.

- 1) Komm bald, denn das ist mir lieber.
- 2) Zu Beginn seiner Rede herrschte im Saal noch Ruhe. (länger sprechen; Zuhörer, unruhig)
- 3) Wenn Sie selbst alles erledigen können, sind Sie nur auf wenige Mitarbeiter angewiesen.
- 4) Bei einem reichen Warenangebot sind die Preise niedrig. (knapp; sich erhöhen)
- 5) Als Melanie Herrn Schäfer kennen lernte, war er ihr sehr unsympathisch. (kennen; gefallen)
- 6) Du bekommst gute Karten, wenn du dich früh an der Kasse anstellst.
- 7) Wenn man viel Zeit hat, weiß man sie kaum zu schätzen.
- 8) Bei geringem Einkommen müssen Sie nicht mit hohen Steuern rechnen. (mehr verdienen)
- 9) Als wir noch nahe an der Fabrik standen, war der Lärm der Maschinen unerträglich. (sich entfernen; schwach)
- 10) Als man mit dem Projekt begann, gab es kaum Schwierigkeiten. (fortschreiten; kämpfen mit)
- 11) Wir waren schon lange unterwegs und begannen, am Sinn unserer Reise zu zweifeln.
- 12) Die Truppen rückten vor, stießen aber auf immer heftigeren Widerstand. (weiter)

KONZESSIVE SATZVERBINDUNGEN

1

Verbinden Sie die Sätze mit den angegebenen Konjunktionen und formen Sie sie um.

- 1) Obwohl die Arbeitslosigkeit zunimmt, hält die Regierung an ihrer Wirtschaftspolitik fest. (dennoch)
- 2) Wir haben keine andere Wahl, auch wenn dieses Verfahren umständlich ist. (Mag ... auch)
- 3) Obwohl man den Eltern sofort schrieb, konnten die meisten nicht mehr erreicht werden. (indessen)
- 4) Sie konnte sich für kein Angebot entscheiden, obwohl alle sehr verlockend waren. (So ... auch)
- 5) Er schaffte die Diplomarbeit noch, obwohl er nur mehr sechs Wochen Zeit hatte. (zwar)

- 6) Er konnte das Testament nicht ändern, obwohl es ihm ungerecht erschien. (So ... auch)
- 7) Keiner wagte zu widersprechen, wenngleich viele verärgert waren. (gleichwohl)
- 8) Obwohl Gerhard in der Schule recht laut ist, ist er zu Hause sehr still. (So ..., so ...)
- 9) Mochte den anderen ihr Verhalten auch nicht gefallen, Helga ging ihren Weg. (Helga ..., selbst wenn)
- 10) So schwer es ihm auch fiel, er musste sich mit der Teilung des Grundstücks abfinden. (Obwohl)

2

- 1) Gegen Teile des Entwurfs hatten wir Einwände; trotzdem stimmten wir ihm zu. (Wenngleich)
- 2) Die Expedition musste scheitern, auch wenn sie noch so gut vorbereitet war. (So ... auch)
- 3) Ich komme zwar immer wieder an dem Haus vorbei, aber nie brennt dort Licht. (Wann immer)
- 4) Die Mannschaft gab zwar ihr Bestes; gleichwohl konnte sie die Niederlage nicht verhindern. (Auch wenn)
- 5) Obwohl der Rechtsanwalt schon einen Teilerfolg errungen hatte, setzte er den Kampf fort. (gleichwohl)
- 6) Der Chef war nie zufrieden mit ihr, obwohl sie tat, was sie konnte. (Was immer)
- 7) Die Gewerkschaften hatten zum Generalstreik aufgerufen; die meisten Geschäfte indessen blieben geöffnet. (Zwar ..., dennoch)
- 8) Er suchte die geheimnisvolle Unbekannte überall; doch sie blieb verschwunden. (Sosehr)
- 9) Sie war zur Teilnahme an dem Kurs entschlossen, mochte er sie auch all ihre Ersparnisse kosten. (Auch wenn ...)
- 10) Er hält sich für den besten Kandidaten, obwohl er unfähig ist. (So ... auch)

FINALE SATZVERBINDUNGEN

1

Verbinden Sie die Sätze mit um zu oder damit und formen Sie sie um, wenn nötig.

Beispiel: Man brachte Spiele

a) Man wollte die Wartezeit verkürzen. →

Man brachte Spiele, um die Wartezeit zu verkürzen.

b) Niemand sollte sich langweilen. →

b) Man brachte Spiele, damit sich niemand langweilte

Man plant den Ausbau der Universität. (um zu)

- a) Bis jetzt konnten zu wenig Studenten aufgenommen werden.
- b) Andere Hochschulen sind überfüllt. (entlasten)
- c) Das Lehrangebot war bis jetzt zu beschränkt.
- d) Die Chancen für junge Wissenschaftler waren schlecht

2

Die Firma verkürzt die Arbeitszeit.

- a) Man plant den Ausbau der Universität.
- a) Sie will nach Möglichkeit keine Arbeitskräfte entlassen. (um zu Entlassungen)
- b) Die Beschäftigten fordern mehr Freizeit. (damit)
- c) Es darf zu keinem Konflikt mit der Gewerkschaft kommen. (um zu)
- d) Man hofft, dass es dann keine Streiks gibt. (vorbeugen)

3

Eine Geschwindigkeitsbeschränkung wurde eingeführt. (um zu)

- a) Es sollten nicht noch mehr Menschen ums Leben kommen. (Zahl der Verkehrstoten)
- b) Es dürfen sich keine weiteren Massunfälle ereignen.
- c) Die Umweltbelastung durch Abgase ist sehr hoch.
- d) Die Autofahrer fahren viel zu hektisch. (zwingen, Fahrweise)

MODALE UND FINALE SATZVERBINDUNGEN

Verbinden Sie die Sätze mit den Konjunktionen ohne zu, ohne dass; (an)statt ... zu, (an)statt dass, um ... zu, damit. Die Sätze sind dabei umzuformen

Beispiele: Er ging weg. Er hatte nichts gegessen. → Er ging weg, ohne gegessen zu haben.

Sie hilft mir nicht und liest dafür Romane. → Statt mir zu helfen, liest sie Romane.

Sprich lauter, sonst höre ich nichts. → Sprich lauter, damit ich etwas höre.

- 1) Oma wurde nicht bedient, sondern musste alle bedienen.
- 2) Die Leute schauten uns nur bei der Arbeit zu, doch niemand war uns behilflich.
- 3) Der Geiger nahm ein Beruhigungsmittel, andernfalls hatte er das Konzert absagen müssen.
- 4) Der Student arbeitete schon lange als Taxifahrer, nur seine Familie ahnte nichts davon.
- 5) Die Kleine schwieg nicht, sondern plapperte alles aus.
- 6) Verwenden Sie nie Methoden, die Sie vorher nicht überprüft haben!
- 7) Er will die Stadt kennen und hat nicht einmal das Rathaus gesehen!
- 8) Die Nachbarn stritten weiter Sie versöhnten sich nicht.
- 9) Zieh dir etwas Warmes an, sonst erkältest du dich!
- 10) Wir schliefen im Zelt, denn wir wollten Geld sparen.

- 11) Manchmal weinte sie und wusste nicht, warum.
- 12) Er trägt eine Sonnenbrille, keiner soll ihn erkennen. (Passiv)
- 13) Informiere dich genau! Sonst verlierst du Zeit.
- 14) Beim Aufstieg machten wir mehrere Pausen, wir wollten namhch unsere Kräfte schonen.
- 15) Versuch die Sache doch selbst und lach uns nicht aus!

KOPULATIVE KONJUNKTIONEN

1

Verbinden Sie die folgenden Sätze mit den Konjunktionen einerseits ... andererseits, nicht nur ... sondern auch, weder ... noch, entweder ... oder
Beispiele:

Einerseits beklagt man sich über die Umweltzerstörung, andererseits sind nur wenige bereit, umweltbewusst zu leben.

Er spricht nicht nur fünf Sprachen, sondern weiß auch in Kunst gut Bescheid.

Weder fragte man uns nach unseren Pässen noch wurde das Gepäck kontrolliert.

Entweder Sie fahren mit dem Bus um 23 Uhr oder Sie nehmen ein Taxi.

1) Viele Bürger wehren sich gegen den Bau neuer Straßen. Niemand will auf die Benutzung seines Autos verzichten.

2) Herr Altmann half uns bei den Vorbereitungen des Festes. Er gab uns auch einen Zuschuss.

3) Gib mir den Ball freiwillig! Ich hole meinen großen Bruder.

4) Die Menschen wollen immer mehr Freizeit. Sie wissen nichts damit anzufangen.

5) Er erwartet vom Staat eine großzügige Unterstützung. Er führt einen aufwendigen Lebensstil.

6) Hörfunk und Fernsehen berichteten nicht über den Skandal. Auch in den Zeitungen stand nichts darüber zu lesen.

7) Man nahm Einzelunterricht. Man konnte an Arbeitsgemeinschaften teilnehmen.

8) Unser Reisebegleiter beherrschte die Landessprache. Er wusste auch in Geschichte und Kunst Bescheid.

9) Ich konnte das Buch in keinem Geschäft auftreiben. Ich fand es auch nicht in der Stadtbibliothek.

2

Verbinden Sie die folgenden Sätze mit den Konjunktionen:

a) nicht einmal, b) geschweige denn, c) ganz zu schweigen von.

Beispiele:

a) Der Kranke kann nicht spazieren gehen, er kann nicht einmal aufstehen.

b) Der Kranke kann nicht aufstehen, geschweige denn spazieren gehen.

- c) Die Unterbringung der Teilnehmer war vorbildlich, ganz zu schweigen von der persönlichen Betreuung.
 Die Bedienung war schlecht, ganz zu schweigen vom Essen.
 (Nicht einmal und geschweige denn sind Negationen des Ausdrucks sogar.)
 zu a): An erster Stelle steht der „schwierigere, unwahrscheinlichere“ Sachverhalt (spazieren gehen);
 an zweiter Stelle steht der „wahrscheinlichere“ (aufstehen).
 zu b): Die Reihenfolge der Verben ist hier im Vergleich zu a) vertauscht.
 zu c). „A, ganz zu schweigen von B“ drückt aus, dass der Sprecher über B gar nichts sagen möchte, weil B noch besser / schlimmer als A ist.
- 1) Von Erika wissen wir nichts; auch für eine kleine Karte nimmt sie sich keine Zeit.
 - 2) Wir können für zwei Gäste kaum Platz finden und erst recht nicht eine ganze Gruppe unterbringen.
 - 3) Er weiß zwar nicht, wie man einen Wasserhahn repariert; aber er kann auch keinen Nagel in die Wand schlagen.
 - 4) Jährlich sterben Tausende von Menschen im Straßenverkehr; von den zahllosen Verletzten spreche ich gar nicht.
 - 5) Für die Nachmittagsvorstellung gibt es keine Karten mehr; für den Abend natürlich schon lange nicht.
 - 6) Die Übersetzung war längst nicht abgeschlossen; das erste Kapitel war noch nicht fertig.
 - 7) Man konnte ihr Zimmer nicht bezahlen; an eine Finanzierung ihres Studiums war gar nicht zu denken. (finanzieren)
 - 8) Die Bibliothek enthält wertvolle Bücher; noch bedeutsamer sind die kostbaren Handschriften.
 - 9) Die Anrufe haben mir sehr geholfen; die vielen Briefe habe ich noch gar nicht erwähnt.

ZUSAMMENFASSENDE ÜBUNGEN

1 Bildung verschiedener Nebensätze

Formen Sie die kursiv gedruckten Satzteile in Nebensätze um.

Beispiele:

1) Wegen eines Streiks der Busfahrer. →

Da die Busfahrer streikten, kam es zu einem Verkehrschaos.

2) Bei einem Streik der Busfahrer. →

Wenn / Falls die Busfahrer streiken, fahren wir mit dem Taxi

1) Der Räuber ließ sich ohne Widerstand festnehmen.

2) Trotz seiner Vorliebe für Wein bestellte sich Gerd Mineralwasser. (trinken)

3) Trotz der undeutlichen Sprechweise des Dozenten verstand sie fast den ganzen Vortrag.

4) Seit seiner Genesung arbeitet er nur mehr halbtags.

- 5) In Augenblicken des Glucks vergaß sie ihre früheren Enttäuschungen.
- 6) Wegen ihrer Tanzleidenschaft ist Michaela in einen Tanzklub eingetreten.
(tanzen)
- 7) In einer anderen Umgebung wäre dieser Jugendliche nie kriminell geworden.
(aufwachsen)
- 8) Wegen des starken Verkehrs kam es zu mehreren Unfällen.
- 9) Im Falle steigender Touristenzahlen müssen mehr Unterkünfte geschaffen werden. (Zahl)
- 10) Wegen eines kritischen Artikels wurde der Journalist des Landes verwiesen.
(verfassen)
- 11) Ohne ausreichende Vorbereitung wäre er mit seinem Unternehmen gescheitert.
- 12) Die Hilfsbedürftigkeit dieser Staaten wird oft bezweifelt. (brauchen)
- 13) Trotz des Durcheinanders fanden wir uns ganz gut zurecht. (herrschen)
- 14) Im Unterschied zu seiner gesprachigen Schwester ist Joachim ein schweigsamer Mensch. (reden)

2 Bildung verschiedener Nebensätze

- 1) Trotz der hohen Zahl von Kriegstoten wurde der Krieg fortgesetzt. (Soldaten, fallen)
- 2) Wegen des baldigen Verfalls der Ausweise müssen wir neue beantragen.
(ungültig)
- 3) Trotz ihrer Abneigung gegen Krimis ging Miriam mit den anderen ins Kino.
(mögen)
- 4) Der Erfolg bei dem Spiel hängt vom Orientierungsvermögen der Teilnehmer ab. (sich orientieren)
- 5) Trotz finanzieller Schwierigkeiten wollte er die Firma noch ausweiten.
(geraten)
- 6) Es kommt auf das Fassungsvermögen des Öltanks an. (Liter)
- 7) Das Reinigungsmittel wurde aufgrund seiner Krebs erzeugenden Wirkung verboten. (hervorrufen)
- 8) Mit dem steigenden Wohlstand erhoben sich auch die Ansprüche der Menschen. (es geht besser)
- 9) Wegen der hohen Bevölkerungsdichte sind Großprojekte nur mehr schwer zu verwirklichen. (Land, besiedeln)
- 10) Keiner ahnte den Anlass ihres Besuches. (kommen)
- 11) Trotz des dreiprozentigen Rückgangs der Arbeitslosigkeit warnt der Minister vor Optimismus. (Zahl)
- 12) Laut unserer Mitteilung vom 1.2 können Sie das defekte Gerät umtauschen.
- 13) Sein Geschäftspartner bekräftigte seine Vertragstreue. (sich halten)
- 14) Angesichts des beträchtlichen Sachschadens wurde die Polizei eingeschaltet.
(entstehen)
- 15) Wussten Sie von der geplanten Schulreform? (Schulsystem, sollen)

- 16) Unauffällig verließen wir die Versammlung. (auffallen)
17) Das Kind schrie aus Leibeskräften. (laut)

NOMINALISIERUNG

1 Vermeidung von Nebensätzen durch Nominalisierung

Die Konjunktionen des Temporalsatzes (als, bevor usw.) müssen durch eine Präposition ersetzt werden (bei, vor usw.). Für das Verb des Nebensatzes ist ein geeignetes Nomen zu finden, z.B. für fertig sein das Nomen Abschluss.

Beispiele:

Nachdem er mit dem Studium fertig war, ging er für zwei Jahre nach Amerika.
→ Nach Abschluss des Studiums ...

Während er studierte, absolvierte er ein Praktikum. → Während des Studiums ...

Zu verwendende Nomen: Einnahme, Haft, Tageslicht, Überschreiten, Überwindung u.a.

- 1) Er wurde gefasst, als er gerade über die Grenze ging.
- 2) Sooft sie im Garten feierten, schien die Sonne.
- 3) Nachdem das Experiment zum dritten Mal nicht gelungen war, gab man das Projekt auf.
- 4) Er zieht die Augenbrauen hoch, wenn er grüßt.
- 5) Kurz bevor die Bombe in die Luft ging, beobachteten Zeugen ein verdächtiges Auto.
- 6) Ich muss ihn erreichen, bevor er in das neue Haus zieht.
- 7) Wenn Sie die Tablette genommen haben, dürfen Sie eine Stunde lang nichts essen.
- 8) Erst nachdem er mit zahlreichen Schwierigkeiten fertig geworden war, konnte Hermann den Plan verwirklichen.
- 9) Als er es das letzte Mal probierte, glückte der Sprung.
- 10) Als er aus dem Haus ging, fiel ihm die Stille auf.
- 11) Diese Arbeiten lassen sich nur erledigen, solange es draussen hell ist.
- 12) Als er im Gefängnis saß, schrieb er mehrere Bücher.
- 13) Jedesmal bevor er einen Stein warf, spuckte er in die Hände.

2 Nominalisierung

Formen Sie die Kausalsätze in prapositionale Ausdrücke um.

Beispiel: Da / Weil alles sehr teuer war, kauften wir nur wenig. →

Wegen der hohen Preise ...

- 1) Man kritisiert ihn, weil er zu sparsam ist. (übertrieben)
- 2) Kunststoffe werden oft verwendet, zumal sie wenig wiegen.
- 3) Ich überbringe Ihnen diesen Brief, weil mich Herr Sailer dazu beauftragt hat. (Auftrag)
- 4) Es kam oft zum Streit, da sie nie einer Meinung waren. (- verschiedenheiten)

- 5) Ingrid drückte auf die falsche Klingel, weil sie nicht genau hingeschaut hatte. (Versehen)
- 6) Da die Versuche gestern nicht glückten, werden sie wiederholt.
- 7) Der Händler kaufte die gestohlene Ware, weil er davon nichts wusste. (Unwissenheit)
- 8) Er hat noch kein Mädchen gekusst, weil er keine Gelegenheit dazu hatte.
- 9) Die Straße ist gesperrt, weil der Wald in Flammen steht.
- 10) Wie konnte ihm dieser Fehler passieren, wo er doch so viel weiß. (Wissen)
- 11) Er wird gesucht, weil er einen Menschen umgebracht hat.
- 12) Wir waren erschöpft, weil wir so lange zuhören mussten.
- 13) Der Gelehrte wurde bekannt, weil er das Schulsystem heftig kritisierte.
- 14) Da er uns half, schafften wir die Arbeit in zwei Tagen.
- 15) Sie trug nur Stockelschuhe, weil sie so eitel war.
- 16) Er kennt diese Situationen, da erste selbst erlebt hat. (Erfahrung)

3 Nominalisierung

Drücken Sie die Bedingung anders aus. Beispiel:

Wenn sich viele Leute dafür interessieren, wird die Ausstellung verlängert. → Bei großem Interesse ...

Wäre es heißer gewesen, so wäre das Glas geplatzt. →

Bei höheren Temperaturen ...

- 1) Wenn die Stadt kein Geld gegeben hätte, hätte man die Filmwoche nicht durchführen können. (Zuschuss)
- 2) Wenn der Druck größer wird, dann wächst auch die Explosionsgefahr. (steigen)
- 3) Reparaturen werden nur ausgeführt, wenn man bar bezahlt.
- 4) Wenn wir später losgegangen wären, wären wir in ein Gewitter geraten. (Aufbruch)
- 5) Rabatt wird gewährt, wenn man größere Mengen bestellt.
- 6) Sollten die Arbeiter länger als geplant dauern, so ist mit einer Kostenerhöhung zu rechnen. (Verzögerung)
- 7) Sie lässt sich nicht aus der Ruhe bringen, auch wenn etwas Ungewöhnliches passiert. (Ereignisse)
- 8) Das Programm ließe sich noch ändern, wenn man nur wollte. (guter Wille)
- 9) Er wird die Schuld nur begleichen, wenn man ihn dazu zwingt.
- 10) Wenn Sie genug für die Prüfung tun, schaffen Sie sie auch. (ausreichend)
- 11) Die Besucher müssen sich ausweisen, wenn man es von ihnen verlangt. (Verlangen)
- 12) Hätten mehr Leute mitgemacht, wäre das Unternehmen ein Erfolg geworden. (Beteiligung)
- 13) Wenn man die Bevölkerung nicht richtig aufklärt, kann die Seuche nur schwer bekämpft werden.

14) Pannen lassen sich vermeiden, wenn man sich genau an die Vorschriften hält.

15) Wenn viele Leute Theaterkarten haben wollen, versuchen wir es morgen noch einmal. (Andrang)

4 Nominalisierung

Drücken Sie den Gegensatz ohne Konzessivsatz aus.

Beispiel:

Obwohl ihr das Knie weh tat, lief sie weiter. → Trotz ihrer Knieschmerzen ...

- 1) Er sprang in den reißenden Fluss, obwohl wir ihm gesagt hatten, es sei gefährlich.
- 2) Man konnte sich rasch einigen, obgleich jeder eine andere Forderung hatte.
- 3) Obwohl man uns viel auf den Teller legte, wurden wir nicht satt. (Portionen)
- 4) Obwohl Stefan in Geschichte sehr gut Bescheid weiß, hatte er von dem Vertrag noch nie gehört. (-kenntnisse)
- 5) Sie halfen uns, obwohl sie selber kaum etwas hatten.
- 6) Die Mülldeponie wurde angelegt, obwohl zahlreiche Bürger dagegen waren. (Widerstand)
- 7) Der Minister sagte seine Teilnahme zu, obwohl er Fernsehdiskussionen nicht mochte. (Abneigung)
- 8) Obwohl er den Betrug zugab, wurde er zu einer hohen Geldstrafe verurteilt. (Geständnis)
- 9) Obwohl sie finanziell noch auf ihre Elterrf angewiesen ist, hat sie eine Boutique eröffnet. (Abhängigkeit)
- 10) Obwohl er 30 Meter vor seinem Gegner lief, hatte er Angst, den Lauf doch noch zu verlieren. (Vorsprung)
- 11) Obgleich der neue Chef tat, was er konnte, war der Ruin der Firma nicht zu verhindern. (Bemühungen)
- 12) Obwohl die Verhandlungen kein Ende nahmen, zeigten sich beide Delegationen optimistisch. (endlos)
- 13) Obwohl man ihn sofort ins Krankenhaus brachte, war sein Leben nicht mehr zu retten. (Einlieferung)
- 14) Obwohl sich die Bergsteiger früh auf den Weg gemacht hatten, erreichten sie den Gipfel erst gegen drei Uhr. (Aufbruch)
- 15) Obwohl er viele Leute kennt, ist er ein einsamer Mensch. (Bekanntenkreis)

5 Nominalisierung

Formen Sie die Finalsätze in nominale Ausdrücke um.

Beispiel:

Man ergreift Maßnahmen, damit sich die Lage bessert. →

Man ergreift Maßnahmen zur Besserung der Lage.

Verwenden Sie dabei folgende Wörter: Beschleunigung, Beseitigung, Einführung, Erhaltung, Erleichterung, Forderung, Linderung, Reinhaltung,

↓
Schutz, Senkung, Sicherung, Unterbringung, Vereinfachung, Vereinheitlichung,
Verhütung, Verkürzung, Verschönerung, Verstaatlichung
Man ergreift Maßnahmen,

- 1) damit die Vorstädte nicht mehr so hässlich aussehen.
- 2) damit die Flüchtlinge irgendwo wohnen können.
- 3) damit die Gemälde nicht beschädigt werden.
- 4) damit niemand um seinen Arbeitsplatz fürchten muss.
- 5) damit die Wohnungsnot nicht mehr so schlimm ist.
- 6) damit die Banken künftig nicht mehr in Privatbesitz sind.
- 7) damit keine Unfälle passieren.
- 8) damit die Regeln nicht mehr so kompliziert sind.
- 9) damit Hilfsaktionen schneller durchgeführt werden.
- 10) damit die Luft nicht mehr so verschmutzt wird.
- 11) damit die Gesetze nicht in jedem Bundesland anders sind.
- 12) damit Berufstätige früher in Rente gehen können. (Rentenalter)
- 13) damit die Studenten nicht mehr so lange studieren. (Studiendauer)
- 14) damit es keine sozialen Ungerechtigkeiten mehr gibt.
- 15) damit neue Geldscheine verwendet werden.
- 16) damit der Reiseverkehr nicht mehr so schwierig ist.
- 17) damit junge Künstler bessere Berufschancen haben.

6 Nominalisierung

Vermeiden Sie den Modalsatz.

Beispiel: Wie der Minister sagte, werden die Verhandlungen fortgesetzt. →
Nach den Worten des Ministers ...

- 1) Georg fuhr nicht mit, worüber sie sehr enttäuscht war.
- 2) Es ist so kalt, als ob es Winter wäre.
- 3) Man verweigerte ihm die Einreise, ohne zu sagen, warum. (Angabe, Gründe)
- 4) Jeder gestaltet sein Leben so, wie er es für richtig hält. (Weise)
- 5) Was uns betrifft, gibt es keine Einwände mehr. (Seite)
- 6) Diese Firma ist viel besser als das, was man über sie erzählt. (Ruf)
- 7) Sie erhitzte die Suppe, wobei sie ständig umrührte.
- 8) Er erreicht dadurch Kompromisse, dass er geschickt verhandelt. (- geschick)
- 9) Sie hatte eine Tüte eingesteckt, was ein Glück war.
- 10) Er weiß bei Pflanzen so gut Bescheid, als würde er Biologie unterrichten.
- 11) Er machte auf die Gefahr aufmerksam, indem er laut rief.
- 12) Es sieht so aus, als ob es bald regnen würde.
- 13) Wie die Polizei angibt, wurden vier Personen verletzt.
- 14) Soviel ich weiß, ist dieses Drama noch nicht übersetzt.
- 15) Sie kleidet sich, wie die Mode es ihr befiehlt.
- 16) Statt dass man uns kritisierte, hörten wir nur Lob.
- 17) Das Medikament ist, soweit man bis jetzt weiß, unschädlich. (Erkenntnisse)
- 18) Er verließ die Wohnung nur, wenn die Sonne schien.

7 Nominalisierung

Formen Sie den kursiv gedruckten Nebensatz in einen nominalen Ausdruck um, der jeweils durch eine Präposition eingeleitet wird.

Beispiel:

Man beneidet sie darum, wie sie sich ausdrückt. →

Man beneidet sie um ihre Ausdrucksweise.

- 1) Er wurde aufgefordert, aus der Wohnung zu gehen.
- 2) Sie ärgerte sich, dass sie sich nichts merken konnte. (Vergesslichkeit)
- 3) Vergeblich warteten wir, dass er wiederkam.
- 4) Alles hängt davon ab, wie lange die Batterien funktionieren. (Lebensdauer)
- 5) Er bedankte sich, dass man die Entwürfe kritisiert hatte.
- 6) Der Staat muss sich darum kümmern, dass es den Bürgern gut geht. (Wohl)
- 7) Ich kann mich darauf verlassen, dass er kein Wort verrät. (Verschwiegenheit)
- 8) Wir rechnen damit, dass der Transport früher als geplant durchgeführt wird. (Vorverlegung)
- 9) Achtet darauf, was der Affe in dieser Situation macht! (Verhalten)
- 10) Er träumt davon, dass es sein Sohn einmal besser haben wird als er. (Zukunft)
- 11) Ich erkundigte mich, wie viel er bei dem Geschäft verdient hatte. (Gewinn)
- 12) Er überzeugte mich, dass es ohne Untersuchung nicht geht.
- 13) Die alte Frau lebte von dem Wenigen, was sie gespart hatte. (Ersparnisse)
- 14) Wann hört dieser Kerl endlich auf, so dumme Sachen zu sagen? (Gerede)
- 15) Die ganze Familie litt darunter, dass er ein unverträglicher Mensch war. (Wesen)
- 16) Wir staunten, um wie viel besser als früher sie Englisch konnte. (Fortschritte)

8 Nominalisierung

Formen Sie die kursiv gedruckten Nebensätze in nominale Ausdrücke um.

- 1) Er wird sich die Augen verderben, weil er so viel liest.
- 2) Wie der Kanzler sagte, sind Gespräche geplant. (Worte)
- 3) Sosehr ich deine Probleme auch verstehe, ich kann dir nicht helfen.
- 4) Je älter man wird, um so mehr Einsichten gewinnt man.
- 5) Ich zweifle daran, dass man sich auf ihn verlassen kann.
- 6) Daran werden Sie denken, solange Sie leben.
- 7) Übersteigt die Temperatur 70°, zerfällt der Stoff.
- 8) Ich sage Ihnen diese Dinge, damit Sie Bescheid wissen. (Information)
- 9) Man war ihm behilflich, als er sich nach Möbeln umsah.
- 10) Während er früher sein Auto jeden Tag wusch, wäscht er es jetzt nur noch selten. (Gegensatz)
- 11) Ich hätte die Arbeit übernommen, wenn es früher gewesen wäre. (Zeitpunkt)
- 12) Der Verlag kündigte an, dass das Buch bald herauskommt. (Erscheinen)
- 13) Man verlangt Aufklärung, wie es mit Ihren Finanzen steht. (Verhältnisse)

- 14) Sooft es an der Tür läutete, erwartete er die Polizei.
- 15) Mich würde interessieren, wie du zu der Sache stehst.
- 16) Das Gemälde zeige ich dir, wenn wir uns den Dom ansehen. (Besichtigung)
- 17) Alles gelang, als ob ein Wunder geschehen wäre.
- 18) Als Karl der Große Deutschland regierte, kam es zu einer kulturellen Blüte.

9 Nominalisierung

Formen Sie die kursiv gedruckten Satzteile in nominale Ausdrücke um.

- 1) Man riet Ruth, dass sie sich in Acht nehmen sollte.
- 2) Dieser Farbstoff wurde verboten, weil er viel Blei enthält. (- gehalt)
- 3) Das Kind war so müde, dass es fast umfiel. (Umfallen)
- 4) Man traf Vorbereitungen, um die Burg vor Angriffen zu schützen. (Verteidigung)
- 5) Beneidest du ihn, dass er so viel Wein auf Lager hat. (- vorrate)
- 6) Sie sagt nein, weil sie es immer so macht.
- 7) Oma ist gespannt, wie der Roman weitergeht. (Fortsetzung)
- 8) Er kann nicht teilnehmen, was uns Leid tut. (Bedauern)
- 9) Er sammelt Münzen nur, damit es ihm nicht langweilig wird. (Zeitvertreib)
- 10) Noch während sie zur Schule ging, besuchte sie Ballettkurse.
- 11) Jeder Verschluss wird kontrolliert, weil das sicherer ist. (- gründe)
- 12) Sie schilderte uns, wie allein diese Menschen sind.
- 13) Fahren wir dorthin, wo es wärmer ist. (Gegenden)
- 14) So, wie Paul aussieht, schätzt man ihn auf vierzig.
- 15) Der Besucher fragte, worin die Schüler unterrichtet werden.
- 16) Das ganze Haus wusste, dass er nichts so gern las wie Krimis. (Vorliebe)
- 17) Man verlangt, dass er seinen Namen unter den Brief setzt.
- 18) Sein Gesundheitszustand verschlechterte sich, weil er so viel Alkohol trank. (- konsum)

10 Nominalisierung

Formen Sie die kursiv gedruckten Satzteile in nominale Ausdrücke um.

- 1) Sie erhalten den Text schriftlich, damit es dann keine Missverständnisse gibt. (Vermeidung)
- 2) Er wird sein Ziel nicht erreichen, es sei denn, er setzt sich bedingungslos ein (Einsatz)
- 3) Während man das Theaterstück zeigte, tobte draußen ein Schneesturm. (Aufführung)
- 4) Firma Hofer & Co bestätigt, dass sie die Kopien bekommen hat. (Erhalt)
- 5) Da immer mehr Kunden nach dem Artikel verlangten, musste die Produktion erhöht werden. (Nachfrage)
- 6) Obwohl er viel weniger Punkte als sein Gegner hatte, gab er den Kampf nicht auf. (Rückstand)
- 7) Der Aufstieg dauerte fünf Stunden, was wir nicht erwartet hatten. (wider)

- 8) Sie führen in Begleitung von Soldaten, damit sie sich gegen Überfälle wehren konnten. (Abwehr)
- 9) Obwohl man viel für die Sicherheit der Arbeiter tat, kam es immer wieder zu Betriebsunfällen. (-maßnahmen)
- 10) Es ist vorgeschrieben, dass die Teilnehmer nicht jünger als 18 Jahre sein dürfen. (-alter)
- 11) Obwohl in der Prüfung viel verlangt wurde, schafften es alle. (Anforderungen)
- 12) Als sie das Bild anschaute, hatte sie einen Einfall. (Betrachten)
- 13) Soweit wir informiert sind, schließen die Läden um acht.
- 14) Man muss Maßnahmen treffen, damit die Arbeitsplätze nicht verloren gehen. (Erhaltung)
- 15) Er machte sich viele zum Feind, weil er unbedingt an die Macht wollte. (-streben)
- 16) Obwohl es in der Schule zu wenig Räume gibt, können alle Kurse stattfinden. (Raumnot)

LITERATURVERZEICHNIS

1. Földeak, Hans. Sag's besser! Ein Arbeitsbuch für Fortgeschrittene. Teil 1. Ismaning: Hueber: 2004
2. Földeak, Hans. Sag's besser! Ein Arbeitsbuch für Fortgeschrittene. Teil 2. Ismaning: Hueber: 2004

INHALTSVERZEICHNIS

Verben mit Objekt	3
Umwandlung von Relativsätzen	10
Konjunktiv II	15
Indirekte Rede	18
Apposition	24
Nominalisierung von Verben	25
Verschiedene Präpositionen	29
Bildung von Nebensätzen	37
Relativsätze	54
Feste Nomen-Verb-Verbindungen	55
Temporale Satzverbindungen	61
Kausale und konsekutive Satzverbindungen	61
Konditionale Satzverbindungen	62
Proportionalität	64
Konzessive Satzverbindungen	64
Finale Satzverbindungen	65
Modale und finale Satzverbindungen	66
Kopulative Konjunktionen	67
Zusammenfassende Übungen	68
Nominalisierung	70
Literaturverzeichnis.....	76

Учебное издание

Максимов Олег Юрьевич

ГРАММАТИКА НЕМЕЦКОГО ЯЗЫКА

Практикум

Публикуется в авторской редакции
Компьютерная верстка, макет О.Ю. Максимов

Подписано в печать 15.04.08. Формат 60х84/16. Бумага офсетная. Печать офсетная.
Усл.-печ. л. 4,65. Гарнитура Times. Тираж 150 экз. Заказ № 1513
Издательство «Самарский университет», 443011, г. Самара, ул. Акад. Павлова, 1.
Тел. 8 (846) 334-54-23
Отпечатано на УОП СамГУ